

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 07 • 30. Mai 2025

Foto: Olfert

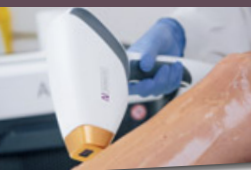
- Er steht nicht auf der Leitung...
Laurin Kapeller aus Mieming ist
Lehrling des Jahres
- Telfer Verein syneX e-Sports
im Computerspiel vereint
- Extra: • eco telfs –
Abschlussarbeiten
• extra-monat Mötzt

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAKSI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Weil Schönheit kein Zufall ist



NEU
Dauerhafte
Haarentfernung
mit Laser.

Schön.
Kosmetik

Podologische Fußpflege

TELS
Obermarkt 43 • 2. Stock
T 0664 3832237

INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912

schoenpunkt-kosmetik.at

AUTOHAUS MANFRED
neurauter



KAROSSERIE & LACK
TOP QUALITÄT FÜR ALLE MARKEN.

UNSERE STANDORTE IN TELFS:
Saglstraße 78 & Untermarktstraße 67



HSR
Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELS

Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

FÜR AK MITGLIEDER

Ötzi-Dorf & Greifvogelpark: Vergünstigt in die Erlebniswelt!

Die Welt vor 5.000 Jahren

Im Ötzi-Dorf, dem österreichweit einzigartigen archäologischen Freilichtpark am Fuß des Stuibenfalls (Tirols größtem Wasserfall), tauchen Sie ein in eine Welt aus vergangenen Tagen und erleben eine Zeitreise zu den Menschen der Steinzeit. Zu sehen sind Bauanlagen, Jagd- und Arbeitsgeräte sowie alte Haustierrassen, die das Leben, Wohnen und Wirtschaften in der Steinzeit zeigen. Bei täglichen Gratisführungen und mittels Audio-Guides bzw. mobiler Website kann das Ötzi-Dorf, ein 12.000 m² große barrierefreie Freilichtpark, erlebt werden. Mehrmals wöchentlich stattfindende Präsentationen steinzeitlicher Handwerkstechniken führen die Besucher:innen zurück in das Dorfleben zur Zeit des Ötzi vor rund 5.000 Jahren.

Greifvögel hautnah erleben

Direkt neben dem Ötzi-Dorf befindet sich der 5.000 m² große barrierefreie Greifvogelpark – der größte in Westösterreich. 15 unterschiedliche Greifvögel, wie Adler, Geier, Milane, Falken, Eulen, Bussarde, Bartkäuze u. a. werden dort artgerecht gehalten und von Fachleuten betreut.

In der Flugarena finden zweimal täglich spektakuläre Flugvorführungen statt. Dabei zeigen die Greifvögel ihre Flugkünste: elegante Segelflüge, waghalsige Sturzflüge, rasante Jagdflüge, lautlose Gleitflüge und atemberaubende Geschwindigkeiten. Ein Lehrpfad zur Geschichte der Falknerei vervollständigt das Angebot.

ANGEBOT FÜR AK MITGLIEDER

Als Partner der AK Tirol bieten Ötzi-Dorf & Greifvogelpark den AK Mitgliedern und ihren Familien ein attraktives Angebot: So gibt es die **Vorteilskarte** für einen Kombibesuch von Ötzi-Dorf und Greifvogelpark für Erwachsene **um 20 Euro** anstatt 26,50 Euro pro Person und für Kinder (6 - 15 Jahre) **um 10 Euro** anstatt 13,30 Euro, Kinder unter 6 Jahren frei (Aktion gilt von 1. Juni bis 31. August 2025). Interessierte AK Mitglieder schicken eine **WhatsApp-Nachricht mit dem Kennwort „Ötzi-Dorf“** an **0800/22 55 22** oder melden sich an unter **www.ak-tirol.com/vorteilskarte** und erhalten so ihre **Vorteilskarte!**

Angebot für
AK Mitglieder: Jetzt
25%-Ermäßigung
für Besuch von
Ötzi-Dorf und
Greifvogelpark
sichern!



Kluge Köpfe (bald) in neuem Schulzentrum

Das Einberger-Schulzentrum in Telfs soll »Schule der Zukunft« werden, nun wird das Großprojekt der Sanierung und völligen Neugestaltung in Angriff genommen.

Für das Schulzentrum, das die beiden Volksschulen Schweinester und Thielmann sowie die Walter-Thaler-Schule beherbergt, hat sich die Gemeinde viel vorgenommen und für Detailplanungen weitere 800.000,- Euro im Budget 2025 bereitgestellt. Nach dem Um- und Ausbau wird es 51 statt bisher 38 Klassen geben und fast doppelt so viel Fläche, nämlich 9000 m² statt bisher 5000 m². Vorgesehen sind zum einen die Generalsanierung der beiden Bestandsgebäude sowie der Turnhalle, zum anderen aber auch ein großzügiger Neubau auf dem Schularea. Man rechnet mit Kosten von rund 30 Millionen Euro brutto, wobei man sich nach langer Vorplanungsphase mit Be-

darfserhebungen und Raumprogramm nun auf eine finanzierbare Lösung geeinigt habe. Die Hälfte der Kosten hofft man mit Förderungen des Landes abdecken zu können, die andere Hälfte muss die Gemeinde als Schulerhalter für die beiden Volksschulen aber selbst aufbringen, Fertigstellung frühestens im Herbst 2028.

Bereits jetzt konnten aber die Volksschüler der VS August Thielmann ihre Begeisterung für Innovation und Entdeckergeist beweisen: Beim tirolweiten Forschungswettbewerb für SchülerInnen von Volks-, Mittel- und Polytechnischen Schulen »Jugend forscht in der Technik – Auf den Spuren des kleinen Albert« konnte die Volksschule August Thielmann den 1. und 2. Platz holen. (Foto rechts)

1. Platz: VS August Thielmann Telfs – Wunderwelt Wasser



Foto: WKO / Die Fotografen

Die Kinder bauten ein LEGO-Unterwassermodell mit animierten Forschungsstationen und führten Mikroskopie und Experimente rund um Wasser durch – eine kreative Verbindung von Technik und Naturwissenschaft.

2. Platz: VS August Thielmann Telfs – Digitaler Escape Room
Im Rahmen der DigiKids entwi-

ckelten SchülerInnen einen digitalen Escape Room mit eigenen Rätseln, Geschichten und Illustrationen. Dabei kamen auch KI-Werkzeuge altersgerecht zum Einsatz.

Die Übersiedelung ins neue Einberger-Schulzentrum wird sich aber für diese Klassen wohl nicht mehr ausgehen...

Neuer Lärmschutz

Mitte Mai starteten die Arbeiten für einen neuen, ausgebauten Lärmschutz für die Gemeinden Zirl und Inzing an der A 12 Inn-talautobahn. Ziel ist, die Lärmbelastung für die umliegenden Wohngebiete spürbar zu reduzieren und ihre Lebensqualität dadurch zu verbessern.

Von Mai bis Anfang Dezember laufen die Arbeiten im Bereich der Autobahn. Die ASFINAG ist bemüht, die Auswirkungen der Arbeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Dennoch wird es in bestimmten Phasen zu temporären Lärmbelästigungen oder Einschränkungen kommen, besonders beim Abbruch der bestehenden Lärmschutzwand Dirschenbach. Für den Bereich Eigenhofen ist eine neue Lärmschutzwand mit

knapp 1,5 Kilometer Länge und einer Höhe von maximal vier Metern geplant. Auf einer Länge von rund 800 Metern werden hier zusätzlich Photovoltaik-Module auf den oberen Bereich der Wand angebracht. Die so erzeugte Energie soll zukünftig beim Rastplatz Inzing genutzt werden. Bei Dirschenbach entsteht eine Wand mit mehr als 600 Metern Länge und einer Maximalhöhe von fünfeinhalb Metern. Schließlich errichtet die ASFINAG noch bei Inzing eine 1,5 Kilometer lange Lärmschutzwand mit einer Höhe von drei Metern. Während der gesamten Bauzeit bleibt die Autobahn für den Verkehr ohne Behinderung offen. Es stehen zwei Fahrstreifen mit eingegengten Spurbreiten pro Richtungsfahrbahn zur Verfügung.



Hattrick für Telfs: Metzgerei Lechner-Rauth erneut Nummer 1 in Tirol.



Die Telfer Metzgerei Lechner-Rauth ist erneut die Nummer 1 in Tirol! Zum dritten Mal nach 2022 und 2024 kürte die Falstaff-Community den Handwerksbetrieb zum beliebtesten Fleischhauer des Landes. Ein Beweis für Qualität und Tradition!

LECHNER RAUTH
Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI-FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr



Desinfektion und Gasfüllung
nur € 199,-

***** AUTOZENTRUM WEST

Klimaanlagen-Aktion

Eine Klimaanlage ist nicht wartungsfrei, sie verliert im Jahr bis zu 15 % Kältemittel. Dies verringert die Kühlleistung und verschlechtert das Innenraumklima.

→ Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin im Autozentrum West

Autozentrum West GmbH · 6410 Telfs · Saglstraße 69c & Anton-Auer-Str. 16 · www.autozentrum-west.at

m leute des monats

wortspenden in der produktionshalle



Kürzlich wurde in Telfs zu einer Veranstaltung in einer außergewöhnlichen Location geladen: Die Business-Event-Serie »Rauchzeichen #glaubandich Live-Tour«, holte sich drei Persönlichkeiten zum Gespräch über Unternehmertum, Werte und Verantwortung auf die Bühne in der großen Produktionshalle bei Liebherr: **Katharina Pirktl**, Geschäftsführerin

des Alpenresort Schwarz in Mieming, **Werner Platzgummer**, Geschäftsführer und CTO des Tiroler IT-Unternehmens BE-terna und **Alfred Weithaler**, Geschäftsführer von Liebherr Telfs. Mit ihren Unternehmen bewegen sie jährlich mehr als 500 Millionen Euro, führen über 2.000 MitarbeiterInnen und gestalten die Entwicklung der Region maßgeblich mit.

1 V.l. Werner Platzgummer, Moderatorin Birgit Enk, Katharina Pirktl und Alfred Weithaler **2** Auf »Palettensofas« verfolgten die Gäste spannende Ausführungen **3** Poetryslammerin »Die Bacher« gestaltete mit starken Worten den Auftakt **4** Die Liebherr-Lehrlinge mit Lehrlingsbeauftragtem Martin Lindenthaler (r.) sorgten bestens für die Parkeinweisung **5** Die »Öztalerinnen« (obwohl

nicht alle aus dem Ötztal) stehen für gemeinsame Frauenpower und kamen »im Rudel« zur Veranstaltung, **6** V.l. Tamara Crepugljarevic, Thomas Haber, Sabine Mader und Bernhard Volgger (Tiroler Sparkasse) **7** Claudia Hirn-Gratl mit Schwester Martina Mareiler **8** Claudio Jäger und Clemens Lutz (halb7.com) **9** Katja Merten und Patricia Kofler aus Telfs (Liebherr) organisierten mit

Schwarz stays. Ein Talk mit

MARLIES RAICH

IM GREENVIEH CHALET
Mittwoch, 4. Juni 2025 | 17.30 Uhr

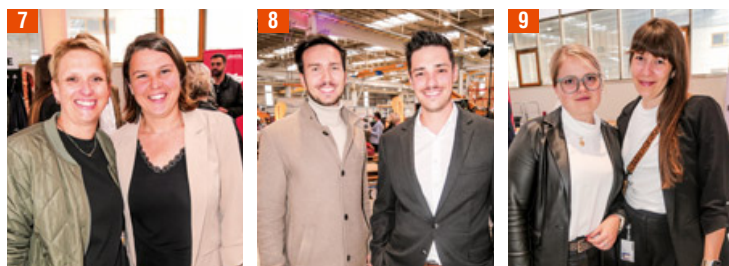
TIPP: Ausklang im Greenvieh
Tischreservierung unter +43 5264 5212 561



schwarz



Event-Ticket





INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

6422 Stams | Tel: 05263-51720

www.installationen-mair.com

»rostpinsel« stellt in »couch-galerie« aus



Unter dem Motto »Kunst trifft Couch« wurde Anfang Mai bereits zum 6. Mal zu einer Ausstellung bzw. zur Vernissage in den ersten Stock des Einrichtungshauses Föger in Pfaffenhofen geladen – diesmal werden 30 Werke des Pettnauer Künstlers Stefan Rizk präsentiert.

Seine Gemälde auf rostigen Stahlplatten beeindrucken mit Farbtintensität und verbinden Natur, Vergänglichkeit und Erinnerung. Gemeinsam mit der Bota Art Gallery wurde die Ausstellung eröffnet und viele Kunstinteressierte ließen sich das nicht entgehen:

1 Hausherr Stefan Föger (r.) begrüßte den Künstler Stefan Rizk (l.), Kozeita und Martin Krulis (Bota Gallery) lobten den unverwechselbaren Stil des »Rostpinsels« 2 Josef und Jacqueline Selber (Künstlerin aus Axams) mit Alexandra Rizk (r.) 3 Sonja Mayr (Psychotherapie) mit ihren Töchtern Viktoria (l., Autopark) und Valentina 4 Herbert Föger mit Notar Klaus Reisenberger (r.) im kunstsinnigen Gespräch vertieft 5 Juristin Sonja Reinalter und RA Ruben Steiner 6 Ossi Leitner und



Karl Kaufmann aus Telfs gefielen besonders die Winterbilder 7 Beate Opperer-Pfleiderer (l.) und Heinz Pfleiderer (r.) unterhielten sich mit Christine Riml und Burkhard »Buggi« Haslwanter 8 Patrizia Ha-

gele (Telfs), Resi Fender (Mieming), Mal- und Aktionskünstlerin Jenna Berlin (Mieming) 9 Ingrid Gufler, Burgi Widauer und Annelies Kuprian aus Mieming ließen die Kunst auf sich wirken



rostbaron schweißt das eisen seit 1993 zu skulpturen



»Rostbaron« Bernhard Witsch stellt erstmals seit über 20 Jahren wieder seine Skulpturen in einer Einzelausstellung aus: Im Garten der Villa Schindler versammelten sich zur Vernissage viele Kunstfreunde und Rostbaron-Fans rund um »Bella, Sandra und Martina«.

»DIE Skulptur ist weiblich, deshalb die Frauennamen und es gibt

auch das ein oder andere G'schichtl dazu«, meinte Bernhard Witsch augenzwinkernd. Die Metallkonstruktionen können auch aus verschiedenen Blickwinkeln analysiert und interpretiert werden. Die Ausstellung »Altbewährt und Neudefiniert« ist noch bis zum 30. Oktober zu sehen.

1 Die Lieblingsskulptur: »Martina« von Bernhard Witsch 2 V.l. GR Da-

niela Brunner, Bürgermeister Christian Härting, Vize-Bgm. Klaus und Martina Schuchter, GR Theresa Schromm (Ausschuss für Kunst und Kultur), Filmemacher Markus Rosentreter 3 Christine Gamper (l.) und Sandra Marsoun-Kaindl von der Kulturabteilung der Marktgemeinde Telfs erhielten ebenso wie Bgm. Christian Härting (l.) und Laudator Markus Koschuh eine

»tragbare« Metallskulptur (Sandra) von Bernhard Witsch 4 Caroline Haider und »Stern« Martina Vogl (r.) 5 V.l. Verena Schlager (Ortsmarketing), Sabrina Freythaler, Maria Rabatscher und Pater Severin Mayrhofer 6 V.l. Gruppierten sich zur Skulptur »Bella«: V.l. Anita und Christian Possard, Hubert Waldhart und Daniela Zangerl 7 Johann Sterzinger (l.) und Franz Seewald

neuer stamser vizebürgermeister angelobt

Im April wurde Markus Liebhaber vom Gemeinderat zum neuen Vizebürgermeister von Stams gewählt. Mitte Mai fand die offizielle Angelobung durch die Bezirkshauptfrau des Bezirks Imst, Eva Loidhold, statt.

„Ich möchte Markus Liebhaber (am Foto l.) als neuen Vizebürger-

meister der Gemeinde Stams meine Gratulation aussprechen. Ich danke ihm für seine Bereitschaft, diese große Verantwortung anzunehmen und weiterhin mit vollem Engagement für die Gemeinde Stams aktiv zu sein. Ebenso danke ich dem bisherigen Vizebürgermeister Gerhard Wallner, der

durch seine politische Arbeit im Gemeinwesen aktiv und in vielen Entscheidungen, die die Gemeinde maßgeblich geprägt haben, involviert war“, so BH Eva Loidhold (r.).



STEUERTIPPS VOM PROFI



Mag. Andrea Kofler, Steuerberaterin

Wirtschaftstreuhänder Gruber Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

Neu: 30% Umwidmungszuschlag bei Immobilienveräußerungen

Das Budgetbegleitgesetz 2025 bringt bekanntlich zahlreiche Einsparungen, aber auch einige Steuererhöhungen mit sich. Eine der zahlreichen Änderungen im Einkommensteuergesetz betrifft die Veräußerung von umgewidmeten Grundstücken – hier soll ein Umwidmungszuschlag eingeführt werden. Die Neuregelung im Detail:

Durch die Umwidmung von Grundstücken (von Grünland zu Bauland) kommt es nach der Meinung des Gesetzgebers zu atypi-

schen Wertsteigerungen, die zukünftig stärker besteuert werden sollen. Zu diesem Zweck soll beim Verkauf eines umgewidmeten Grundstückes der steuerpflichtige Gewinn um einen 30%igen Umwidmungszuschlag erhöht werden. Die Hinzurechnung ist nach oben begrenzt: Die Summe aus dem Veräußerungsgewinn und dem Umwidmungszuschlag darf den Veräußerungserlös nicht übersteigen.

Dieser Umwidmungszuschlag soll für „Altvermögen“ und „Neuvermö-

gen“ gelten und auch dann angewandt werden, wenn die Immobilienertragsteuer nach einer pauschalen Methode (bei „Altvermögen“) ermittelt wird.

Die Gesetzgebung bleibt abzuwarten, dann soll die Änderung aber ab 1.7.2025 gelten. Somit sind alle Veräußerungen ab dem 1.7.2025 betroffen, wenn die Umwidmung ab 1.1.2025 stattgefunden hat. Wer schnell ist: Für Grundstückstransaktionen bis zum 30.6.2025 gilt noch die alte Rechtslage.



ZUHAUSE
IN STAMS

SCHÖN
ECK

STAMS

BESICHTIGUNG
AB SOFORT
MÖGLICH



FORWARD.CC



18 Wohnungen in Bestlage
Kaufpreis ab € 200.000



2 bis 5 Zimmer / 40 bis 100 m²
Hochwertige Ausstattung



Nachhaltige Energieversorgung
Wärmepumpe & Photovoltaik

BOE
BAU · OBJEKT · ENTWICKLUNG



BOE Baumanagement Gesellschaft m.b.H. | Rennweg 7 | 6020 Innsbruck | +43 512 5355 | verkauf@boe.at | www.boe.at

Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....> www.hgt.tirol

Holz Häuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzhaus

DACH+FACH

HOLZBAU GMBH
A-6060
POLLINGSTRASSE 1
GEWÄRBEZONE
TEL: +43(0)5263-61133
FAX: DACH 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

ZIMMERER

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

risa
lagerbox

**Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!**

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

BODENLEGER

Oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

Herde
Öfen
Kamine

ROHowsKY PLUS*

OFENSTUDIO · KAMINKHEHRER · KAMINSANIERUNG
BRANDSCHUTZ · FEUERLÖSCHER · RAUCHERWERK

6410 Telfs · Saglstr. 16 · 05262 / 62581

Kaminkompetenz

Seit 174 Jahren, und damit als ältester Betrieb in Telfs und mit dem Qualitätshandwerk Tirol-Siegel ausgezeichnet, stellt sich »Das Feuerhaus« Rohowsky auch den zukünftigen Herausforderungen.

Das Berufsfeld des Unternehmens ist vielfältig und wird auch aktuellen Trends angepasst. „Wir kehren, überprüfen und sanieren Kamine und Feuerstätten. Bei Öl-, Gas-, Pellets- und Hack-schnitzelheizungen sorgen wir für Betriebssicherheit“, umfasst Rudi Rohowsky einen Teil seiner Leistungen. Weiters werden Feuerlöscher-überprüfungen und Beratungen bei Heiz- und Energiesparmaßnahmen angeboten. Der Erwerb von neuen Feuerlöschern, Rauchmeldern und Löschdecken ist ebenfalls möglich.

Im eigenen **Ofenstudio** gibt es die schönsten und besten Modelle von Top-Marken bei Kamin- & Pelletsöfen und Herden.

Vor fünf Jahren wurde das Sortiment zudem um hochwertige Griller und Grillzubehör erweitert, die seit April 2021 auch im neuen online-shop unter deingriller.at betrachtet und gekauft werden können. 2008 wurde nebenan das »Rauchzeichen« eröffnet. Ein Geschäft, in dem man stets Besonderes für sich und originelle Geschenke für andere findet.

Weitere Infos finden Sie unter:

- www.dasfeuerhaus.at
- www.deingriller.at
- www.rauchzeichen.at

Rauchzeichen
trifft
STEINREICH

Räucherwerk · Klingschalen
Ätherische Öle · Bioaromaten
Essenzen · Kraftsteine
Raumduft · Parfums

Paradies für
Genießer und
Schöngelüste

Saglstraße 16 · Telfs im
Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581
Onlineshop auf
www.rauchzeichen.at

AUTOHAUS MANFRED
neurauter

MARKENVIELFALT IN TELFS

Service Audi SEAT SKODA CUPRA VW Das WeltAuto.

TIROLREALESTATE.COM

IMMOBILIEN
BEWERTUNG,
BERATUNG & VERKAUF

Klaus Venier
Staatlich geprüfter Immobilienreuhänder
M. k.venier@tirolrealestate.com | T. +43 664 1635187

**TIROL
REAL
ESTATE**
OBERLAND

Softub
WHIRLPOOLS

Termin & Kataloganforderung: Rotaflux GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflux.at · www.rotaflux-wellness.at

TIROLER BLOCK
TIROLER RIEGEL
TIROLER MASSIV
TIROLER KOMBI
TIROLER HOLZBAU

TIROLER HOLZHAUS
Tradition in Perfektion

Tiroler Holzhaus GmbH
Fabrikstraße 4
6424 Sitz · Tirol / Austria
Tel. +43 (0)5263 5130
office@tiroler-holzhaus.com

www.tiroler-holzhaus.com

ZOLLER PRANTL
SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGARTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564

zp-system.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten
- Umbauten
- Sanierungen
- Innenputz
- Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

BABY-AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby

Intalcenter Telfs · Weissenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T: 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

licht und schatten künstlerisch verwoben

1



Fotos: Offer

2



Im Gemeindesaal Wildermieming präsentierte die aus Wien stammende und in Wildermieming schon viele Jahrzehnte »zua-groaste« Künstlerin Charlotte Friedl unter dem Titel »Licht und Schatten« ihre neuesten Werke.

Die knapp über 90-Jährige(!) begeisterte die VernissagesbesucherInnen mit beeindruckenden Farbkompositionen und Lebensfreude. 1 Charlotte Friedl (M.) hat das



»Kunstgen« auch an Tochter Uschi und Schwiegersohn Dietmar Tiefengraber weitergegeben 2 Carmen und Bgm. Matthias Fink freuten sich über den Kulturgenuss im Gemein-dezentrum 3 Künstlerkollegen: Wal-

ter Resch (Mieming) und Hannes Metnitzer (Obsteig) 4 V.l. Sabine und Aldrich Kozmin 5 Markus und Tochter Philomena Mauracher, Johanna Zimmermann, Christine

IMMOBILIEN
BEWERTUNG,
BERATUNG
& VERKAUF



TIROL REAL ESTATE OBERLAND

Klaus Venier

Staatlich geprüfter
Immobilientreuhänder

M. kvenier@tirolrealestate.com

T. +43 664 16 35 187

A. Gewerbegebiet 3
6493 Mils bei Imst

KOSTENLOSE
MARKTWERTEINSCHÄTZUNG
UND ERSTGESPRÄCHE
IHRER IMMOBILIE
BIS ENDE DES JAHRES!

TIROLREALESTATE.COM

Höllrigl 6 Christine Unterholzner (r.) und Herbert Krug (Obsteig 7 Inge Scheyrer, Gerda Pöschl (r., Telfs)

5



6



7



Elmars Party-Service

Elmar Partner · Unterstrass 247 · 6416 Obsteig
T +43 676 7059186 · M restaurant@partner-obsteig.at

Elmar's Partyservice: Montag-Sonntag
von 15 bis 150 Personen (kalte und warme Buffets sowie Grillen vor Ort)
Geschirr sowie Getränke auf Kommission.

Sie suchen für Ihre Taufe/Firmung, Familienfeier, Trauerfeier, Geburtstagsfeier, Hochzeit ect. einen Caterer? Dann sind Sie bei uns in besten Händen.
Wir stellen Ihnen gerne das passende Angebot zusammen.

Lieferbezirke: Imst, Innsbruck-Land inkl. Innsbruck Stadt und Landeck.

Partner's
LANDGASTHOF

Zimmervermietung:
Vermietung der Zimmer
an Arbeiter, längerfristig.



Aktuelle Infos auf
www.partner-obsteig.at
und facebook

wer seinen lkw liebt, der zieht ihn...



Foto: Wolfgang Hell

Die Höpberger Truck Pull Challenge fand Anfang Mai bereits zum 8. Mal statt. Auch diesmal trafen sich acht »starke Jungs« bzw. Athleten vor dem Inntalcenter, um einen 8,8 Tonnen schweren Scania V (der Firma Höpberger Umweltschutz) im klassischen Stil sowie im »Arm over Arm Truck Pull« eine 20 Meter lange Strecke übers Kopfsteinpflaster zu ziehen (Foto rechts oben).

Zum ersten Mal wurde auch eine eigene Publikumswertung durchgeführt, so konnte man selbst Truck-Pull-Luft schnuppern, auch wenn dabei »nur« ein VW Amarok Pick-Up mit 2,3 Tonnen bewegt werden musste. Insgesamt stellten sich 14 Gäste der Herausforderung. Aufgrund der positiven Resonanz wird eine Fortsetzung für 2026 angedacht, eventuell sogar mit getrennten Damen- und Herrenklassen. Nach den Wettkämp-



fen folgte der gemütliche Teil, dabei wurden auch Spenden für caritative Zwecke lukriert: Sämtliche Einnahmen von 2.630 Euro wurden an den Benefizverein Reini Happ & Freunde übergeben (am Foto links oben), das Geld kommt einer Tiroler Familie mit einem schwerkranken Mädchen zugute. Insgesamt wurden seit 2018 bei der Truck Pull Challenge schon über 30.000 Euro an Spenden gesammelt.

neuer gesundheitsstützpunkt für telfs

Eine Primärversorgungseinheit (PVE), in der interdisziplinäre Gesundheitsleistungen geboten werden, soll im Herbst 2025 in der Weißenbachgasse eröffnen.

Ziel der neuen Einrichtung ist es, die medizinische Versorgung in Telfs zu stärken. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Allgemein- und Familienmedizin, wobei das medizinische Angebot unter anderem durch Fachbereiche wie Diätologie, Physiotherapie und Wundma-

nagement ergänzt wird. Darüber hinaus werden zusätzlich Betreuungs- und Beratungsangebote durch diplomiertes Pflegepersonal sowie Angebote zur Förderung der Gesundheitskompetenz und Prävention bereitgestellt. „Dass die zweite Primärversorgungseinheit Tirols jetzt in Telfs eröffnet wird, freut mich außerordentlich. Denn die Versorgungssicherheit der Bevölkerung im medizinischen Bereich ist uns ein großes Anliegen.“

Was die ärztliche Versorgung in Telfs betrifft, sind wir grundsätzlich nicht schlecht aufgestellt. Jede zusätzliche Kassenarztstelle, die für wohnortnahe Betreuung sorgt, bedeutet aber Erleichterung, Sicherheit und mehr Qualität für unsere GemeindebürgerInnen und kann nur begrüßt werden“, verdeutlicht Bgm. Christian Härting. Möglich wird dieses zukunftsweisende Projekt durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit der PVE Diakonissen GmbH, der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK), der Marktgemeinde Telfs und des Landes Tirol. Mit dem neuen Gesundheitszentrum entsteht ein moderner Anlaufpunkt für ganzheitliche, kontinuierliche Betreuung – nah am Menschen, abgestimmt auf regionale Bedürfnisse.

Am Foto v.l.: GF Hannes Stickler (PVE Diakonissen GmbH), die ärztliche Direktorin Manuela Baumann, Landesrätin Cornelia Hagele, Bgm. Christian Härting und Werner Salzburger, Vorsitzender des ÖGK-Landesstellenausschusses Tirol



Foto: Marktgemeinde Telfs

die fabelhafte welt der

Die Raiffeisenbank Tirol Mitte West lud ins Greenvieh Chalet in Mieming, um vor allem mit den anwesenden Damen über ihre Finanzen zu sprechen.

Bei zwei Vorträgen erhielt »frau« Informationen zum Pensionskonto, wie sich zum Beispiel eine Anstellung in Teilzeit auf die Pension auswirkt und warum das eigene Pensionskonto einer genaueren Betrachtung bedarf. Auch die Möglichkeiten, die Pensionshöhe aktiv mitzugestalten, wurden von Mag. (FH) Thomas Holzknecht aufgezeigt. Die Möglichkeiten zur Veranlagung für Frauen wurden im Anschluss von Mag. Daniela Uhlik-Kliemstein »von Frau zu Frau« erläutert und mit Zahlen, Daten und Fakten erörtert. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang konnten die Damen (und wenigen Herren) netzwerken und Erfahrungen austauschen.

1 V.l. Andreas Fagschlunger MSc. (Regionaldirektor Ost), Mag. Daniela Uhlik-Kliemstein (Raiffeisen Capital Management), Mag. (FH) Thomas Holzknecht (Unternehmen Pebet), Yvonne Neuner, MSc. (Nachhaltigkeit und Kommunikation Raiffeisenbank Tirol Mitte West), Sophia Gassler (Bankstellenleitung Inzing) moderierte den Abend, Prok. Christoph Allegranzi (Regionaldirektor West) 2 Großes Interesse »an der Marie«, darunter auch viele Raiffeisen-Mitarbeiter aus der Region: 3 Christine Walser (Götzens), Susanne Unterlercher (Hattling), Ernst Böckle (Götzens) 4 Marion



»marie« entdecken



(l.) und Julia Aichberger aus Telfs 5 Dr. Doris Haidlen-Birnbaumer (Stv. Aufsichtsratsvorsitzende (Raiffeisenbank Tirol Mitte West) mit Tochter Julia aus Telfs 6 Theresa Staudacher und Elisa Grill aus Hatting 7 V.l. Lisa Lung, Linda Daum und Julian Spari aus Telfs 8 V.l. Bettina Unterwurzacher, Johannes Schmid und Verena Zingerle aus Pfaffenhofen



Fotos: Oftr

Raiffeisenbank Tirol Mitte West

**FÜR IHRE ZUKUNFT.
SICHER UND SORGLOS.
WIR MACHT'S MÖGLICH.**



Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen

Untermarktstraße 3, 6410 Telfs | +43 5262 6981 | info@rbm.tirol | www.rbm.tirol

Inzinger MK spielt auf

Die Inzinger MusikantInnen freuen sich auf das Platzkonzert am 5. Juni um 19.30 Uhr im Musikpavillon im Schulgarten (nur bei schönem Wetter) und auf das Konzert der NachwuchsmusikantInnen am 7. Juni 2025 um 18 Uhr.

Das »Vatertagskonzert« des Inzinger Jugendorchesters findet ebenfalls im Musikpavillon Inzing statt (und bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal der VS Inzing). Viele Jahre wurden die Mamas musikalisch beglückt – heuer sind aber einmal die Papas dran! Das Jugendorchester der Musikkapelle Inzing lädt alle herzlich ein – natürlich sind auch alle Mütter, Omas, Opas und andere ZuhörerInnen herzlich willkommen!

Es wird gruselig...

... und zwar am Freitag, den 13. Juni, um 17 Uhr, im Gemeinde-saal Pettnau. Das »Grusical«, eine musikalische Gruselgeschichte von Kindern für Kinder mit schaurigen Liedern aus der Kinderchorliteratur und bekannten Popsongs, wird unter der Regie von Daniela Weißbacher auf die Bühne gebracht, mit »Kinderchören der Landesmusikschule Telfs« und einer »Band« aus Instrumental-Schülern der Landesmusikschulen Mittleres Oberinntal und Telfs.

m lob & dank

Hut ab...

... und ein Vergelt's Gott an alle, die Herta M. auch im AWH Wiesenweg nicht vergessen haben. Ein besonderer Dank gilt vor allem dem gesamten Team vor Ort, das ihr mit Kompetenz, Herz und Hingabe zur Seite steht und ihr eine bemerkenswert hohe Lebensqualität ermöglicht, meint Gabriele.

Wollen auch Sie jemanden loben? Schreiben Sie uns Ihr »Hut ab«: mo@meinmonat.at oder Tel. 05262 67491.

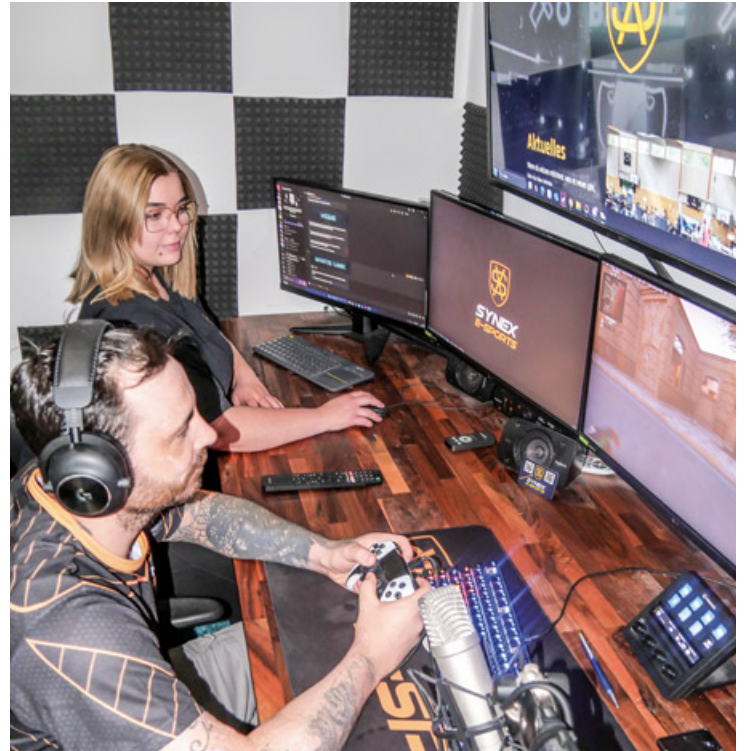
Sportliche Daumen beim E-Sport

Der junge Telfer Verein syneX e-Sports präsentiert sich auf der Gamers Heaven 2025 ab 14. Juni im Sportzentrum

Wenn TSF, CrOniKz und Schlumpfine loslegen, glühen der Controller und der Bildschirm – E-Gaming verbindet bei Computerspielen Menschen weltweit online miteinander. Der Verein syneX e-Sports will für seine 30 Mitglieder und auch für »Gäste« eine Plattform für SpielerInnen bieten.

„Vor 13 Jahren haben wir einen »Clan« gegründet und seit 2022 sind wir ein Verein“, erzählt Obmann Fabian Hellbert, der sich im »Gaming-Leben« TSF – The Sunrise Fabian – nennt. Ein Clan tauscht sich beim E-Gaming aus, trainiert gemeinsam und tritt auch bei Turnieren an (z.B. bei Multiplay 5 gegen 5), der Verein wurde gegründet, um auch abseits des Gamings gemeinsam aufzutreten – etwa jetzt bei der »Gamers Heaven«.

„Unser Ziel ist es, Gaming für jeden zugänglich zu machen, unabhängig von Alter, Erfahrung oder bevorzugtem Spielgenre und auch junge Talente in der Gaming-Szene zu fördern.“ Fabian Hellbert selbst ist eigentlich »Quereinsteiger«: „Ich war als Kind und Jugendlicher mehr auf Eishockey fixiert und bin dann erst mit 17 Jahren zum Computerspielen gekommen, also eigentlich relativ spät.“ Auch »Schlumpfine« (im wahren Leben Sophie Pöschl aus Telfs), die im Verein für Social Media zuständig ist, ist eine Spätberufene. „Ich bin durch meinen Exfreund auch so mit 17 J zum Gaming gekommen und mit Begeisterung dabei



Volle Konzentration – beim Gaming und E-Sport ist Reaktionsfähigkeit und Schnelligkeit gefragt

geblieben!“ Ihr Gaming-Name kommt daher, dass sie als erste weibliche Spielerin zur Gruppe gekommen ist – „genauso wie Schlumpfine allein unter lauter Schlumpfen!“, schmunzelt sie. Vor Turnieren wird mehrmals in der Woche am Abend bis zu drei Stunden trainiert „aber von den Profis in Amerika oder China, die an sechs Tagen pro Woche bis zu acht Stunden spielen und davon leben, sind wir weit entfernt, und für eine solche Karriere ist bei uns auch der Zug bereits abgefahren“, geben sich die beiden abgeklärt. „Inzwischen »zocken« wir mehr wegen der community, also der Gemeinschaft, d.h. man loggt sich ein und kann mit anderen beim Spielen schriftlich oder mündlich kommunizieren.“ Und so werden aus zunächst anonymen Mitspielern gute Bekannte: „Gamer aus Hamburg und Nähe Berlin sind z.B. letztes Jahr schon zum Gamers Heaven Festival nach Telfs gekommen und sind heuer auch wieder dabei. Die Mitglieder von SyneX E-Sports sind zwischen 14 und 42 Jahre alt. „Der älteste ist bei uns

zuständig für die »Retro Games« wie Super Mario und Ähnliches und wird diese auch auf der Gamers Heaven den BesucherInnen näher bringen...“

Für weitere Infos kann man gerne auf der Homepage des Vereins nachlesen (synexesports.at) oder beim Festival am 14. und 15. Juni im Sportzentrum Telfs am Stand vorbeischaun.

Das SportZentrum inklusive Kuppelarena verwandelt sich im Juni in ein Paradies für GamerInnen, CosplayerInnen, Tabletop-Fans und BrettspieliebhaberInnen. Auf verdoppelter Fläche (gegenüber 2024) bietet Tirols Gaming-Festival mit über 50 Ausstellern eine bunte Mischung aus digitaler und analoger Spielkultur, spannenden Turnieren, kreativen Workshops und zahlreichen Specials für die ganze Community. Am Samstagabend (14.6.) steigt nach dem Festivaltag im Rathausaal Telfs außerdem die offizielle Abendshow von Gamers Heaven 2025 ab 20.30 Uhr by LudeCat und am Sonntag gibt es um 15 Uhr einen Cosplay Catwalk zu bestaunen.



Fabian Hellbert und Sophie Pöschl freuen sich auf viele BesucherInnen auf der Gamers Heaven 2025



NATURSTEINE BOSANKIĆ

6416 Obsteig · Oberstrass 230
Tel. 0664 23 067 06 oder 0676 31 899 49
bosankic@naturstein-tirol.at · www.naturstein-tirol.at



GROSSER (RESTPOSTEN) LAGERAB- VERKAUF

4. bis
14. Juni
2025





Wenn's ordentlich sein soll, vertraut man rund um Telfs seit mittlerweile 20 Jahren am besten dem Team vom Hausmeister Service Rusch – Firmenchef Harald Rusch und seine Mitarbeiter sorgen dafür, dass sich Wohnanlagen, Einkaufszentren, Gewerbeobjekte mit einem gepflegten Erscheinungsbild präsentieren können.



Fotos: HSR

Als gelernter Maschinenschlosser und langjähriger Hausmeister brachte Harald Rusch bei der Gründung des eigenen Unternehmens im Jahre 2005 bereits optimales Knowhow mit und bot seine Serviceleistungen in den ersten zwei Jahren als Ein-Mann-Betrieb an. Bald aber häuften sich die Aufträge und zusätzliche Mitarbeiter wurden eingeschult. Harald Rusch selbst absolvierte ebenfalls mehrere Ausbildungen, nach einer strengen detaillierten Begutachtung der gesamten Arbeitsprozesse wurde ihm 2014 von der Wirtschaftskammer Tirol das Zertifikat »Zertifizierter-Hausmeister-Service« verliehen. „Für die Erlangung des Zertifikats ist fundiertes Fachwissen der Leitung und der Mitarbeiter, die entsprechende technische Ausrüstung sowie die Erfüllung der Kundenanforderungen auf höchstem Niveau nachzuweisen“, so die Wirtschaftskammer Tirol. 2020 erfolgte der nächste Schritt in der Entwicklung des Unternehmens: Aus Platzmangel am damaligen

Standort wurde der Betrieb in das Gewerbegebiet Hag umgesiedelt, wo nun am aktuellen Firmensitz mehr Räumlichkeiten für Fuhrpark und Geräte zur Verfügung stehen. „Ein ganz besonderer Dank gilt meinen 21 Mitarbeitern, die teilweise schon lange Teil meines Teams sind und viel zum Erfolg des Unternehmens beigetragen haben. Auch unseren KundInnen, die wir betreuen, gebührt ein Dank, die ja unsere tägliche Arbeit durch Aufmerksamkeit und Achtsamkeit sehr erleichtern können,“ meint Harald Rusch.

Viele Herausforderungen werden mit dem Hausmeister Service Rusch für KundInnen von Oetz bis Innsbruck gemeistert und folgende Aufträge mit bestem Fachwissen und Gewissen ausgeführt:

• **Anlagenbetreuung**

„Ein gepflegtes und sauberes Erscheinungsbild ist die beste Visitenkarte für ein Haus.“

• **Reinigungen**

Ob eine spezielle Grundreinigung, eine re-

IHRE ADRESSE FÜR MOBILITÄT

BIKE & CAR CENTER TELFS

Mario Angebot **KFZ-REPARATUR & -WARTUNG**
Hag 4 · 6410 Telfs · **0664 7856455**

WILLE
BESCHRIFTUNG

+43 650 22 11 797
wille-beschriftung.at







Hausmeister Service Rusch

Mobil +43 676 6054050
E-Mail ruschharald@telfs.com



gelmäßige Stiegenhausreinigung oder eine Tiefgaragenreinigung – HSR wendet verschiedene Methoden an, um Objekte umfassend und effizient zu reinigen.

• Gartengestaltung

Welche Pflanzen sind für Nord- oder Südlage geeignet, wie sollen Beete angelegt werden? Das Hausmeister Service Rusch setzt Rasenkanten, begrünt und befestigt abschüssige Hanglagen und bietet auch das Service für »danach« an.

• Grünraumpflege

Vom Rasenmähen bis zum Heckenschneiden fällt viel Arbeit an, die HSR für Haus-

besitzer übernehmen kann. Genauigkeit und sauberes Arbeiten natürlich inklusive!

• Winterdienst

Auch wenn man jetzt nicht an den Schnee denken will – der nächste Winter kommt bestimmt! Mit den Räumungsfahrzeugen von Hausmeister Service Rusch werden Parkplätze, Einfahrten, Gehwege und auch Hausdächer schneefrei, bei Bedarf auch in den Nachtstunden. „Hier geht es vor allem auch um die Sicherheit der BewohnerInnen.“ Bei extremen Schneefällen wird der Schneeabtransport organisiert. Das HSR-Team kümmert sich auch um die

Organisation aller Reparaturen, Terminkontrolle bei Wartungsintervallen, Kontrolle von technischen Einrichtungen, Sperrmüllentsorgung, Baumschnitte, Schlosserarbeiten, Kleinreparaturen.

„BesitzerInnen und BewohnerInnen können mit Hausmeister Service Rusch auf ein kompetentes, verlässliches Hausmeister-Team zählen“, versichert Firmenchef Harald Rusch. „Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen und ein persönliches Beratungsgespräch!“



JOSEF GAPP KG
ERDBEWEGUNGEN
SOMMER & WINTERDIENST



Gapp Servicetelefon 0664/ 75 15 3924 → 0664 / 14 70 329 → 05262 / 64 8 21



FORST & GARTENTECHNIK TELFS

Ihr Partner für Motorgeräte
Servicewerkstätte - Forst- & Gartengeräte
Rasenroboter - Schneefräsen - Stromerzeuger





KLEINHEINZ KG
Hans-Liebherr-Straße 13 – 6410 Telfs
Tel.: 05262/63354 – Mail: office@fgt-telfs.at





PFANZELT

VERSICHERUNGEN & IMMOBILIEN

Versicherungsmakler

GP Versicherungsmakler GmbH
Bahnhofstraße 1, 6410 Telfs
GISA 34252772
versicherungen@pfanzelt.cc
www.pfanzelt.cc

Zeit Wert Immobilien

ZeitWert Immobilien GmbH
Bahnhofstraße 1, 6410 Telfs
immo@zeitwert.immo
www.zeitwert.immo





QUALITÄT'S
HANDWERK
TIROL
CERTIF

Wir bekennen Farbe

KRAFT DER FARBE
MALEREI HOSP
INNSBRUCK 0512/583576
PFAFFENHOFEN 05262/62724

H O S P

www.malerei-hosp.at

wiedersehen nach 50 jahren

Wie geht es meinen ehemaligen KlassenkameradInnen? Diese Frage stellten sich Johanna Pöll, Gerda Haslwanter und Karin Bonfanti und organisierten kurzerhand ein 50-jähriges Klassentreffen.

Das Klassentreffen der ehemaligen 8b 1974/75, der Französischklasse am Oberstufenrealgymnasium in Telfs, fand kürzlich in Hatting statt, wo nach einem Gedenken an den (kurz nach der damaligen Matura) verstorbenen Klassenvorstand Hermann Öggl und andere verstorbene Professoren ein gemütliches Beisammensein beim Mittagessen im Gasthof Neurauter auf dem Programm stand. „Von den 17 SchülerInnen damals sind 12 zum Klassentreffen gekommen“, freuen sich die Organisatorinnen. Auch der ehemalige Direktor Ferdinand Reitmaier, Prof. Elisabeth Auer und Prof. Bernhard Brugger kamen vorbei.“ *Am Foto r. die Teilnehmer des Maturatreffens 2025 in Hatting: Vorne v.l.: Barbara Brugger, Maria Senkowsky, Elisabeth Auer, Johanna Pöll, Ferdinand Reitmaier, Veronika Fritz, Ingeborg Derflinger, Annemarie Mair; hinten v.l.: Heidi Oberdanner, Barbara Szerb-Mantl, Hermann Kluckner, Adalbert Neuner, Gerda Haslwanter, Ingeborg Föger, Karin Bonfanti*



Die 7b Klasse 1973/74: 1.Reihe v.l.: Annelies Angeben, Johanna Schatz, Maria Bauhof, Ruth Klocker, 2.R.: Gabriele Mader, Gerda Raffl, Lydia Kircher, Ingeborg Föger, 3.R.: Adalbert Neuner, Hermann Kluckner, Heidi Heiss, Annemarie Stricker, 4. R.: Prof. Peter Fill, Barbara Mantl, Veronika Maurer, Karin Gerstgrasser, Margit Gebhart, nicht auf dem Bild: Ingeborg Derflinger



Auf der Suche nach dem schneidigsten Tiroler: im Rimml Areal in Oberhofen am 8. Juni ab 11 Uhr

Zur gemeinsamen Altenbetreuung und Pflege betagter Mitbürger schlossen sich im Jahr 1986 zehn Verbandsgemeinden der Region Telfs (Flauring, Leutasch, Oberhofen, Pettnau, Pfaffenhofen, Reith b. Seefeld, Rietz i.T., Scharnitz, Seefeld i.T. und Telfs) zum Gemeindeverband Altenwohnheim Telfs zusammen. In drei Pflegeheimen und in sieben Einrichtungen für „Betreutes Wohnen“ werden aktuell 321 Mitbürger betreut. Zur Veranstaltung am 8. Juni werden Väter aus den voran genannten Einrichtungen kostenfrei eingeladen. Sponsoren & Teilnehmer

übernehmen die Kosten für Transport und Verpflegung.

PROGRAMM

ab 11 Uhr: **Bieranstich & Frühstück** mit »Die Schneidig'n«, und schwungvoller alpenländischer Volksmusik, **Ingo Rotter**, Radio Legende & VM1 Moderator, **moderiert, Meisterfotograf Charly Lair** hält die schönsten Momente mit seiner Kamera fest. Ab 12 Uhr: **Mittagstisch der Oberhofer Bäurinnen** – Tisch-Reservierung erbeten, sämtliche Produkte vom Puelacherhof & Kattlerhof / Oberhofer Bäurinnen ab 13 Uhr: **Die Flying-Jury wählt**

den »schneidigsten Tiroler« unter allen Gästen (ab 18 Jahren), keine Anmeldung erforderlich.

ab 15 Uhr: **Markus Trafoier** - Evergreens - Rock'n Roll - Elvis Show, 17 Uhr Ende der Veranstaltung, Eintritt 10,- € (für Erwachsene ab 18. Geburtstag) Tickets / Sitzplatz Reservierungen bitte unter E-Mail: post@rebeaustria.info oder Tel. 0 677 / 64 202 706 (Gottlieb Jäger) oder Tel. 0 660 / 55 44 006 (Pepo Bodner) Bitte parken Sie Ihr KFZ beim Sportplatz / Innweg 4-6 in 6406 Oberhofen, Entfernung zum Rimml Areal / Gemeindehaus – 210 m oder 3 Minuten zu Fuß

»Energie Laurin Kapeller aus

Anfang Mai war es soweit: Nach seinem Titel »Lehrling des Monats Juni 2024« dem Online-Voting und dem Auftritt bei der »23. Galanacht der Lehrlinge« im Innsbrucker Landhaus wurde **Laurin Kapeller zum »Lehrling des Jahres 2024« ernannt.**

„Das war schon ein Wahnsinnsgefühl“, erzählt der junge Mieminger. „Eigentlich bin ich nur im Gespräch mit anderen Lehrlingen darauf gekommen, dass man sich da bewerben könnte“, lacht der inzwischen ehemalige Lehrling mit abgeschlossener LAP, der dann schlussendlich mit seinen Leistungen überzeugen und die Auszeichnung in Form eines Glaspokals der Firma Swarovski, einen 500-Euro-Gutschein der Firma Intersport und einen süßen Pokal der Tiroler Fachberufsschule für Ernährung, Schönheit, Chemie, Pflege und Medien entgegennehmen konnte. So heißt es in der Beschreibung des Landes Tirol: „Laurin Kapeller hat die dritte Fachklasse an der Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik mit ausgezeichnetem Erfolg und alles nur „Sehr Gut“ im Zeugnis abgeschlossen. Vom Betrieb wurde er besonders für seine Kollegialität und Pünktlichkeit gelobt. Er besucht die Harmonikaschule (Quetschn Academy), nahm am Grundlehrgang der Landesfeuerwehrschule teil und erreichte beim Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer zwei Mal das Goldene Leistungsabzeichen. Laurin ist Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, der Landjugend Mieming, des Tuiflvereins, des D'Schneidign-Fasnachtsvereins und des Trachtenvereins Edelweiß Mieming, wo er auch die Kinder- und Jugendgruppe schult. Zu seinen Hobbies zählt er das Skifahren, Mountainbiken, Ziehharmonika Spielen und Goßlschnölen.“ Ganz schön beeindruckend... „Ja, ich bin echt viel unterwegs, aber wenn ich mich für etwas entscheide, dann engagiere ich mich auch“, meint der frisch gebackene Elektrotechniker schmunzelnd, der derzeit beim Zi-

«geladen» zum Lehrling des Jahres gekürt

Mieming beeindruckte Lehrherrn und Land Tirol mit seinen Leistungen

vildienst in der Tagesbetreuung im Sozialsprengel Mieminger Plateau ganz andere Arbeitsbedingungen erfährt. „Da geht es nicht darum, etwas unter Zeitdruck zu erledigen, sondern sich auf die älteren Menschen einzulassen, aber das ist auch eine schöne und wertvolle Aufgabe.“ Prinzipiell schätzt Laurin in allen Belangen die Abwechslung. „Das ist in einem Betrieb wie Elektro Falch von Vorteil, dass man auch als Lehrling sich schon in viele Bereiche einarbeiten kann, das hat mir auch in der Berufsschule sehr geholfen. Und bei meinen Vereinen bin ich sehr gefragt als Elektriker, wenn z.B. beim Jungbauernfest oder bei der Übung der Freiwilligen Feuerwehr der Strom fließen soll.“ Im elterlichen Bauernhof in Obermieming hat er ebenfalls schon elektronische



Laurin Kapeller mit seinen Trophäen (l.) und mit Lehrlingsbeauftragtem Sebastian Falkner und Chef Stefan Falch (r.), derzeit sind zwei Lehrlinge im 1. Lj., einer im 2. und einer im 3. Lj. bei Elektro Falch, ab Herbst kommt wieder ein neuer dazu

Steuerungen zur Arbeitserleichterung eingebaut – „das Zusatzmodul Bus- und Prozessleittechnik, das ich absolviert habe, zielt genau auf diese Bereiche ab. Die Gebäudetechnik für smart homes und



Fotos: Offer

Ähnliches wie Heizungssteuerung und -automatisierung ist ein umfangreiches und interessantes Gebiet“, erklärt Laurin Kapeller, der seinen erfolgreichen Weg als Elektrotechniker auch nach seinem

Zivildienst bei Elektro Falch weiterführen will, „auch wenn unsere Arbeit meist wieder unter Putz und hinter Verkleidungen verschwindet“, lacht er augenzwinkernd.

Lehrlinge erfolgreich »unter Strom«

Die Elektro Falch GmbH in Mieming gibt es seit **46 Jahren** und es wurden ca. **60 Lehrlinge** ausgebildet

„Wir stellen jedes Jahr ein oder zwei Lehrlinge ein, einige davon haben schon vorher eine Schnupperlehre oder ein Praktikum bei uns absolviert“, erklärt GF Stefan Falch. „Auch die meisten unserer Monteure wurden in unserem Betrieb ausgebildet und sind schon viele Jahre wertvolle und engagierte Teammitglieder.“

Heuer werden zudem **3 FIRMENJUBILÄEN** gefeiert:

- **Gerhard Wett** - 35 Jahre im Betrieb
- **Andreas Sporer** - 15 Jahre im Betrieb (nach Elektrikerlehre bei Elektro Falch)
- **Uschi Maurer** - 10 Jahre (Büro und Verkauf)

Am Foto v.l.: Große Freude bei der Galanacht der Lehrlinge: Am Foto rechts Erwin Zangerl (Präsident AK Tirol), Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair, „Lehrling des Jahres 2024“ Laurin Kapeller, Firmenchef Stefan Falch (Elektro Falch GmbH) und David Narr (Fachkräftekoordinator WK Tirol)



Foto: © Land Tirol/Stefan Rungler

Der beste Service

FALCH
ELEKTRO GMBH

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**

6414 Mieming | Obermieming 179 | Tel. 05264 5216 | office@elektrofalch.at | www.elektrofalch.at



Bertas



Bertas im weissen Rössl
Römerstraße 35
6103 Reith bei Seefeld
Tel. 0676 9323485
info@restaurant-bertas.com
www.restaurant-bertas.com

Di-Fr von 17 – 23 Uhr
Sa von 11 – 14 & 17 – 23 Uhr
So & Mo Ruhetag

Herzliche Einkehr im Bertas

Neue Pächter laden seit Dezember 2024 ins Restaurant Bertas im Weißen Rössl in Reith bei Seefeld ein: Mit Susanne Egger und Josef Feistmantel sind hier zwei junge Gastronomen am Werk, die die Tiroler Gastfreundschaft hochleben lassen.

Der Restaurantname »Bertas« ehrt Susis Oma Berta: „Sie hat ihre Pension mit Gasthaus in Rietz mit Herzlichkeit und Herzblut geführt und mich damit für die Gastronomie begeistert“, erklärt die junge Wirtin, die an der Villa Blanka ihre Ausbil-

dung absolvierte. Josef Feistmantel kochte bereits in renommierten Restaurants vom »Tantris« bis zum »Ikarus« auf und will nun auch in Reith heimische Klassiker und kreative moderne Gerichte zubereiten.

Frisch, regional & saisonal

Die Zutaten kommen aus der Nähe, z.B. Kartoffeln, Eier und Rindfleisch aus eigener Familienproduktion. „Wir verarbeiten alles mit Liebe und so nachhaltig wie möglich, um den Respekt vor dem Tier sicherzustellen. Alles wird hausgemacht,

z.B. die frische Pasta oder das Eis. Unsere Speisekarte wird spätestens alle paar Wochen um saisonale Gerichte ergänzt, derzeit kommt etwa Spargel in verschiedenen Varianten auf den Tisch. Außerdem werden auch laktosefreie sowie glutenfreie Gerichte angeboten.“ Die perfekte Weinbegleitung (mit guten Tropfen vorwiegend aus Österreich) vollendet den kulinarischen Genuss.

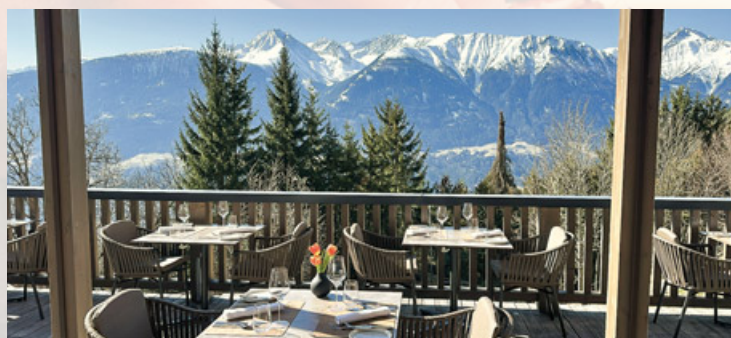
Besondere Momente erleben

Der Innenbereich bietet Platz für 30 Gäste, im Sommer lädt zusätzlich die Sonnenterrasse mit herrlichem Panoramablick



Fotos: Susanne Egger & Josef Feistmantel

zum Verweilen ein. Stimmungsvolle Grillfeste oder Weinverkostungen mit Winzern und Sommeliers sind in Planung. „Gerne nehmen wir Ihre Reservierungen für Familien- oder Firmenfeiern entgegen und stellen ein individuelles Menü zusammen. Gesellige Stunden im Bertas sind garantiert – „wir freuen uns, Sie bald bei uns willkommen zu heißen!“



und abgerechnet wird mit ...

KIRTEC
ABRECHNUNGSSYSTEME GESMBH.

Burgenlandstrasse 47 - 6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0) 512 34 34 04 - Fax DW 40
www.kirtec.com

SPERDIN
GASTRO SOLUTION GMBH

Service, Verkauf und Planung
von Gastronomie Geräten und Einrichtungen

Mühlbachl 13 b | 6421 Rietz
info@sperdin-gastro.at

+43 664 43 77 384
www.sperdin-gastro.at

Salzburger

Stiegl

Ihr
TIROLER Berater

Bernhard Egger
T. +43 676 8282 8148
Bernhard.egger@tiroler.at

Mir halfn zamm.
Gegenseitig versichert. Seit 1821.



Wolfis Gartenservice | Wolfgang Khanna | 6406 Oberhofen
info@gartenservice-tirol.at | www.gartenservice-tirol.at

Wolfis grüne Daumen seit 15 Jahren im Einsatz

Genaugenommen war es bereits 2009, als Wolfgang Khanna aus Telfs sich mit »Wolfis Gartenservice« selbständig und in den Jahren darauf einen Namen mit »Erde in den Händen und Wellness im Herzen« machte. Seither werden Grünflächen, Außenanlagen und auch Privatgärten von seinem Team fachmännisch gepflegt und versorgt.

Nach mehreren Standortwechseln schwärmen die Gartenexperten aus dem Team von Wolfi nun von Oberhofen aus zu den KundInnen, um ihre Gärten nachhaltig, umweltbewusst und verlässlich zu behandeln. „Aufgewachsen in den Bergen Tirols habe ich bereits in frühen Jahren ein Naturbewusstsein entwickelt, das mich zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der gesamten Pflanzenwelt verpflichtet“, erklärt Wolfgang Khanna. „Ganz nach dem Motto: Gib nur in den Boden, was der Regenwurm fressen und verdauen kann - deine Pflanzen werden es dir danken.“ Egal, ob man eine laufende Gartenbetreuung wünscht, einen fachgerechten Baumschnitt benötigt oder einen Nutzgarten anlegen möchte, das umfangreiche Service-Angebot von Wolfis Gartenservice wird dabei individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der KundInnen ausgerichtet:



Nicht nur Erde unter den Nägeln, auch Bärte aus Gras... das Team von Wolfi ist »naturnah«



Foto: Privat

• **Individuelle Betreuung von Grünflächen auf Firmengeländen und Privatgärten:** „Von der dauerhaft robusten Bepflanzung bis zu pflegeleichten Pflanzen – wir pflegen (auch ganzjährig), mulchen auch bereits bestehende Flächen und beseitigen Unkrautwuchs.“

• **Gartenpflege während der Urlaubszeit:** Gerade im Sommer benötigen Pflanzen & Rasenflächen regelmäßige Bewässerung und Pflege, um auch richtig gedeihen zu können.

• **Nachhaltige Rasenregeneration,** mähen und vertikutieren

• **Laufende Gartenarbeiten** wie mulchen, häckseln, schneiden, düngen und noch vieles mehr...

• **Baum- Strauch- oder Heckenschnitt :** Dabei wird darauf geachtet, dass nach dem Auslichten die Form des Baumes bzw. Strauches erhalten bleibt.

• **professioneller Obstbaum- & Beerensträucherschnitt**

• **Baumfällungen** und Diagnose bzw. Hilfestellung bei **Problembäumen** (unter anderem auch mittels Seilklettertechnik)

• **Fachgerechte Entsorgung des gesamten Grünschnitts**

„Darüberhinaus gibt es bei uns natürlich auch Gartenbedarfsartikel, Naturdünger und Bioerde und seit Kurzem auch eine spezielle App, wo jeder Kunde einen Teil des Rechnungsbetrages wieder als 'cashback' zurückerhält und gleichzeitig noch die Umwelt unterstützt, ergänzt Wolfgang Khanna. Wir beraten Sie gerne per mail unter: info@gartenservice-tirol.at oder direkt per WhatsApp unter: +43 660 5273759.“



FORST & GARTENTECHNIK TELFS

Ihr Partner für Motorgeräte
Servicewerkstätte - Forst- & Gartengeräte
Rasenroboter - Schneefräsen - Stromerzeuger



KLEINHEINZ KG

Hans-Liebherr-Straße 13 – 6410 Telfs

Tel.: 05262/63354 – Mail: office@fgt-telfs.at



**KRISMER
ROBERT**
STEUERBERATUNG GMBH

www.robertkrismer.at | info@robertkrismer.at

Wir gratulieren unserem
Kunden

Wolfis Gartenservice

15 zum
-jährigen Jubiläum!

Wir freuen uns auf weitere Jahre der
vertrauensvollen Zusammenarbeit.

Oscorna®
Natürliche Bodenverbesserer und Dünger

Kursangebot VHS TELFS

Folgende Kurse beginnen bald:

Mai 2025: Sa 31.5. • Brot backen – vom Laien für Lai*innen – Brot aus D-A-CH-I

Juni 2025: Di 3.6. • Dein Darm – Schlüssel zu Gesundheit und Wohlbefinden Di 10.6. • Sushi Basics Di 17.6. • Kräutergarten – Heilmische Kräuter und ihre Blüten

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

30 mai fr

TELFS: 9-11 Uhr, SGS Veranstaltungssaal Kirchstraße 12: Frauentheatergruppe – spielend einander begegnen (auch 13. + 27.6.), Anmeldung: Tel. 0664 73526330.

TELFS: 15-17 Uhr, Hanffeldweg 2c: Trauercafé für gemeinsame Ge-

sprache in einem geschützten Rahmen, veranstaltet von der Hospizbewegung Telfs und Umgebung (ohne Anmeldung), bei Fragen: Tel. 0676 830386071.

TELFS: 19 Uhr, Kuppelarena: Konzert Edmund – Tour 2025, Karten über www.oeticket.com, der Kulturpass »Hunger auf Kunst und Kultur« ist gültig.

OBSTEIG: 18.30 Uhr, Gasthof Stern: Sprachencafé, veranstaltet von der ES Mieminger Plateau.

PFAFFENHOFEN: 15-19 Uhr, Hörtenberg: Family-Festival mit Grill&Drinks, Riesenlufttrutsche und Spielen.

31 mai sa

TELFS: 19 Uhr, Rathausaal: Gotthard »Stereo Crush Tour 2025« mit Special Guest Y&T, veranstaltet von Telfs lebt – Kulturverein, Karten über www.oeticket.com.

MIEMING: 15-19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Druckgrafikausstellung.

1 juni so

TELFS: 10-16 Uhr, TelfsPark: Flohmarkt, Anmeldung und Infos: Waltraud Abfalter, Tel: 0650/5435000.

MIEMING: 15-19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Druckgrafikausstellung (letzter Ausstellungstag).

RIETZ: 9 Uhr, Tennisanlage: Tennisturnier der Herrenmannschaft - TC Höpperger.

SILZ: 14-17 Uhr, Jugendheim: Familien-Café mit Spielbörse, Babytreff, Spiel und Spaß im Pfarrgarten, veranstaltet vom EKIZ Silz.

STAMS: 10.30 Uhr, Schulplatz: Frühschoppenkonzert der Musikkapelle Stams.

2 juni mo

FLAURLING: 9-12 Uhr, Gemeindezentrum: MUKI Treff.

MÖTZ: 19 Uhr, Bücherei: Buchpräsentation Dietmar Wachter. »Der schöne Karl«.

4 juni mi

TELFS: 19-20.30 Uhr, Noafhaus: Sprachtreff Deutsch, keine Anmeldung erforderlich - einfach vorbeikommen und mitreden.

TELFS: 19.30 Uhr, Clara-Krypta im Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

INZING: 19 Uhr, 10er Saal: Workshop »Wie viel Medien braucht mein Kind«, veranstaltet von der ES Inzing.

5 juni do

TELFS: 20 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Online-Vortrag »Vom

STAMSER PFINGSTFEST

Sportplatz Stams – Festzelt

SA, 7. Juni 20:00 Uhr

Die jungen Mundewurz'n |
Die Draufgänger | Brennholz | DJ In-Style
VVK: € 25,-

SO, 8. Juni 20:30 Uhr

Rock & Pop mit YOUNGBLOOD |
DJ In-Style
VVK: € 16,-



Kartenvorverkauf:
unter oeticket.com und
in oeticket-Verkaufsstellen.

Raiffeisen

Baby zum Trotzkopf«, Anmeldung: ekiztelfs@gmail.com.

HATTING: 19 Uhr, Gemeindegaststätte: Hating – deine neue Heimat, ein Dorf und seine Vereine stellen sich vor!

INZING: 19.30 Uhr, Musikpavillon: Platzkonzert mit der Musikkapelle Inzing.

MÖTZ: 14-16 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungsausschuss Mötz.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Foyer des Kultursaaes: Seniorenbegegnung, veranstaltet vom Katholischen Familienverband.

PETTNAU: 19.30 Uhr, Mellauerhof: Platzkonzert mit der MK Petttau (Ersatztermin 6.6.).

STAMS: 16 Uhr, Bücherei: Spielabend für alle Spielebegeisterten.

6 juni fr

FLAURLING: 8.30-12 Uhr, im Ort (Treffpunkt Parkplatz beim Wirt): Neophyten Aktion – Ausreißen von gebietsfremden Pflanzen, Anmeldung bei der Gemeinde Tel. 05262/62134.

HATTING: 19 Uhr, Schützenheim: Komm in's Schützenheim!

MIEMING: 19 Uhr, KunstwerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Thementausstellung (Dauer bis 6. Juli 2025, geöffnet jeweils Sa und So 15-19 Uhr).

SILZ: 20 Uhr, Jugendheim: Vortragskonzert mit dem Silzer Männerchor.

7 juni sa

HATTING: 14-17 Uhr, beim Widum: Brotbacken mit den Hatinger Bäuerinnen, die Bücherei ist ebenfalls geöffnet.

Fortsetzung auf S. 22

**THEATERGRUPPE
OBERHOFEN**



DIE KRISE

VON COLINE SERREAU | REGIE LUKA OBERHAMMER

REASNHOF

SO 15. JUNI - FR 25. JULI

www.theatergruppe-oberhofen.at

0677 648 53 941 (MO bis SA 15-16 Uhr)

Tag der offenen Baustelle im Kühtal

TIWAG

**Samstag, 14. Juni 2025
11:00 – 17:00 Uhr**

Baustellengelände Kühtal

Nutzen Sie die Gelegenheit, Österreichs größte Kraftwerksbaustelle hautnah zu erleben!

Neben Baustellen- und Kraftwerksführungen warten abwechslungsreiche Stationen zum Staunen, Lernen und Mitmachen. Für das leibliche Wohl und kindgerechte Unterhaltung ist gesorgt.

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Kostenlose Bustransfers für die klimafreundliche Anreise:



INNSBRUCK (Heiliggeiststr./Ecke Südbahnstr.)
stündlich von 10:00–14:00 Uhr
retour von 14:15–18:15 Uhr

ÖTZTAL BAHNHOF (Vorplatz)
stündlich von 10:30–13:30 Uhr
retour von 14:00–17:00 Uhr

Mehr Informationen unter www.tiwag.at und www.erneuerbareplus.at

Zur Anmeldung!



Fortsetzung von S. 21

INZING: 8.30-11.30 Uhr, Jugendheim: Sammlung für die Rumänienhilfe.

INZING: 18 Uhr, Musikpavillon / Mehrzwecksaal: Vatertagskonzert des Jugendorchesters.

MÖTZ: 9-11 Uhr, Computerclub: Computeria mit dem Computerclub Mötz.

STAMS: ab 9 Uhr, Sportplatz: Stamser Pfingstturnier / Zeltfest, veranstaltet vom TS Stams Fußball, ab 19 Uhr im Festzelt: Die jungen Mundewurz'n, Die Draufgänger, Brennholz, DJ In-Style.

8 juni so

OBERHOFEN: ab 11 Uhr, Gemeinde Riml Areal: Vatertag Frühstück mit Wahl des schneidigsten Tirolers.

STAMS: ab 9 Uhr, Sportplatz: Stamser Pfingstturnier mit Zeltfest, veranstaltet vom TS Stams

Fußball, ab 20.20 Uhr im Festzelt: Rock & Pop mit Youngblood, DJ In-Style.

9 juni mo

RIETZ: Pfarrkirche zum hl. Antonius: Schützenkirchgang der Schützenkompanie.

10 juni di

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe-Auffrischkurs (8h) und Erste-Hilfe-Grundkurs (16h) - Teil 1 (Teil 2 am 11.06.).

TELS: 19-20.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Sprachencafé (Englisch, Italienisch, Französisch), verbindliche Anmeldung Tel. 05262 69611700 oder per E-Mail an buecherei@telfs.gv.at.

TELS: 19 Uhr, harry's home: ARTforum Telfs mit Bernd Brabec und Thomas Nußbaumer: „Klangwandeln(n), Sound-Stories zur Telfer Szene“.

SILZ: 9-11 Uhr, EKIZ: Alles rund ums Baby »Beikost – Liebe geht

durch den Magen«, Anmeldung Tel. 0664/75048968.

11 juni mi

TELS: 18 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Vortrag »Wenn eine neue PartnerIn in die Familie kommt« mit Referent Bernhard Moritz MSc, Dipl. Paar- und Sexualtherapeut, Eintritt: freiwillige Spenden, telefonische Anmeldung: Tel. 0664/2426059.

TELS: 19 Uhr, Villa Schindler: Vernissage zur Ausstellung »Zeugs!« (Dauer bis 30. Oktober).

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett mit Martin Frank »Wahrscheinlich liegt's an mir«, veranstaltet vom Kulturverein Telfs lebt, Karten über www.oeticket.com.

FLAURLING: 14-17 Uhr, Saal Schönblick – Betreutes Wohnen: Seniorenhoangart.

HATTING: 14-17 Uhr, Widum: Hoangartstübchen.

MÖTZ: Wallfahrtskirche Locherboden: Nachtwallfahrt – 19.30 Uhr Einstimmung, die Pilgermesse um 20 Uhr mit P. Gottfried Meier OSB (vom Kloster St. Georgenberg) findet bei jeder Witterung statt.

STAMS: 19.30 Uhr, Bernardisaal: Sommerkonzert KPH-Chor, Eintritt: Freiwillige Spenden.

12 juni do

TELS: 17.30-20 Uhr, Villa Schindler: Ausstellung »Zeugs!«, geöffnet bis 30. Oktober 2025 jeweils Mi 14-17 Uhr, Do 17.30-20 und Sa 13-17 Uhr.

TELS: Bergstation: Jam Session, g'miatliches Beisammensein und Musik von der Landesmusikschule Telfs und Umgebung.

PETTNAU: 19-20 Uhr, Sportplatz beim Kultursaal: »Bewegt im Park 2025 – Strong Body« (ohne Anmeldung).

13 juni fr

TELS: 9.30 Uhr, Bücherei &

Spielothek: Die Büchermäuse sind da! (für Kinder von 0-2 und ihre Eltern, Großeltern, Tanten, Paten und mehr.), Anmeldung: buecherei@telfs.gv.at.

TELS: 17-21 Uhr, Fußgängerzone: Telfer Aperitif bei den teilnehmenden Gastronomiebetrieben im Ortszentrum mit Live-Musik, erfrischenden Cocktails und kleinem Kinderprogramm.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: »Insieme – La Notte Italiana – Die italienische Nacht (Einlass ab 19 Uhr), Karten: www.oeticket.com.

OBSTEIG: 14-16 Uhr, Freiluftklasse der VS Obsteig: Erste Hilfe Kurs für Kinder.

PETTNAU: 17 Uhr, Gemeinde-saal: Ein Grusical von Kindern für Kinder der Landesmusikschule Telfs und Umgebung, Eintritt freiwillige Spenden.

RIETZ: 9-18 Uhr, Wallfahrtskirche zum hl. Antonius: 9 Uhr Festgottesdienst und anschließend Antonius-Fest mit Live Musik, Turmführungen & Kinderprogramm, veranstaltet von der Pfarre Rietz.

STAMS: 15 Uhr, Saal im Don Bosco Haus: Damabu »Der Riese Rumpl. Auf der Suche nach seinem wahren besten Freund«, veranstaltet von der Bücherei.

STAMS: 20.15 Uhr, Schulplatz: Platzkonzert mit der MK Stams.

14 juni sa

TELS: 9-14 Uhr, Fußgängerzone: Telfer Monatsmarkt – jeden 2. Samstag im Monat werden Lebens- und Genussmittel aus der Region auf der kleinen und feinen Einkaufsmeile angeboten.

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe Führerscheinkurs (6h).

TELS: ganztägig im Sportzentrum: Gamers heaven – 2. Gaming-Festival in Tirol.

RIETZ: Parkplatz MiniM: Wot-schelturnier - SV Ohne Sie.

SILZ/KÜHTAI: 11-17 Uhr,

Baustellengelände Kühltai: Tag der offenen Baustelle der TIWAG, kostenlose Bustransfers von Innsbruck und Ötztal Bahnhof aus.

WILDERMIEMING: 11 Uhr, Spielplatz: Spielplatz-Benefizfest, veranstaltet vom Verein Griesslehnpass.

15 juni so

HATTING: 18-20 Uhr, Pavillon: Sommerkonzert mit der Jugendkapelle Hatting/Petttau.

OBERHOFEN: 10 Uhr, Kulturstadl Riml Areal: Matinee-Konzert mit »cellovoice« und kleinem Frühstücksangebot, veranstaltet vom Kulturgrösl Oberhofen.

OBERHOFEN: 18 Uhr, Reasnhof: Premiere »Die Krise« der Theatergruppe Oberhofen, Karten Tel. 0677/64853941 (Mo-Sa 15-16 Uhr).

PETTNAU: 10.30-12 Uhr, Kultursaal: Generationenkonzert mit drei Chören, veranstaltet vom Vocalis Chor Petttau.

16 juni mo

HATTING: 9-11 Uhr, Chorraum im Kindergarten: Hattinger Wuzltreff.

INZING: 19.30 Uhr, Kirchplatz: Big&Band Konzert, veranstaltet vom Kulturverein Inzing.

17 juni di

OBSTEIG: 9.15-10.45 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind Beratung.

18 juni mi

TELS: 19-20.30 Uhr, Puite/Am Füchsbühl – Jugendzentrum Fuchsbau: Sprachtreff Deutsch, keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen und mitreden.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Reasnhof: Komödie »Die Krise« der Theatergruppe Oberhofen.

19 juni do

MIEMING: 9 Uhr, Moosalm: Yogaeinheit für alle Levels, Anmeldung erforderlich unter Tel. 0650/6602089.

PFÄFFENHOFEN / OBERHOFEN: ab 9 Uhr: Fronleichnam-Prozession von Pfaffenhofen nach Oberhofen.

PETTNAU: 8.45 Uhr, Pfarrkirche Leiblfling: Fronleichnamprozession.

POLLING: ab 11 Uhr, Vereinshaus: 4. Fronleichnamfest, Frühschoppen mit den Jungen Taktstürmern und der MK-Polling, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr.

RIETZ: 8.30-16 Uhr, beim Widum: Fronleichnamprozession mit anschließendem Zammhocker.

STAMS: 10.30 Uhr, Schulplatz: Fronleichnamfrühschoppen, veranstaltet von Jungbauern / Landjugend Stams.

21 juni sa

TELS: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst (jeden 3. Sa im Monat).

MIEMING: 19.30-21.30 Uhr,

Kulturstadl Untermieming: Lesung »Geschichten, die das Leben schreibt«, Eintritt: Freiwillige Spenden.

OBERHOFEN: 19.30 Uhr, Kulturstadl Rimml Areal: Lesung mit Guido Buettgen aus seinem Oberbayern-Krimi »Champagnergrab«, veranstaltet von der Bücherei, Eintritt: freiwillige Spenden.

OBSTEIG: ab 9.30 Uhr, Grünberglift: Mieminger XCO Rennen (U7 bis Masters Sportklasse), veranstaltet vom Biketeam Silz-Mötz.

22 juni so

MIEMING: 10.15-12.30 Uhr, Kulturstadl Untermieming: Matinee-Konzert »Die Hoameligen« – JazzPop ohne Stilbruch, zum Auftakt: »Die Uanfachs« aus Mieming.

OBERHOFEN: 18 Uhr, Reasnhof: Komödie »Die Krise« der Theatergruppe Oberhofen (weitere Termine bis 25. Juli 2025 - Infos auf www.theatergruppe-oberhofen.at).

VATERTAGS Gewinnspiel

Mach deinem Papa eine Freude
und gewinne 1 von 10 „Grillabenden“.
(in Form eines € 100,- Eurospar Telfs Gutscheines)

Einfach Teilnahmekarte ausfüllen
(erhältlich in allen Inntalcenter Shops)
und bis 7. Juni in die Gewinnbox
im OG einwerfen.

**INNTAL
CENTER**

EUROSPAR 





Bilder aus früheren Tagen: Ganz l.: Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Telfs 1904 vor dem Magazin in der J.Schöpf-Straße, l. o.: Die Feuerwehrspritze, das 1. Einsatzfahrzeug Steyr 12 N, hier auf einem Foto ca. 1930, ist auch heute noch im Feuerwehrmuseum (oben r.) neben vielen hundert Schautücken zu sehen, eine Ausstellung zum Jubiläum kann man bis Juli im Noafilhaus besuchen

Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr'

Freiwillige Feuerwehr Telfs feiert das 150-Jahr-Jubiläum und die Kameradschaft

Die Feuerwehr leistet unentgeltlich und mit großer Einsatzbereitschaft rund um die Uhr den Dienst am Nächsten – und das in Telfs bereits seit 150 Jahren. Generationen von engagierten Feuerwehrmännern (und nun auch -frauen) haben mit Mut und Zusammenhalt vielen Mitmenschen in Not und Gefahr geholfen und feiern nun im Juni ihr Jubiläum.

Bewegte Zeiten für die Wehr

Der Telfer Wirt Karl Daum initiierte im Juni 1875 die Gründung der FF Telfs, bei der sich spontan 89 Telfer Bürger meldeten. Bereits im August 1875 hatte die neue Feuerwehr bei einem Großbrand in Oberhofen ihre erste Bewährungsprobe. In den Jahren darauf wurden eine Feuerwehr-Sanität und eine Feuerwehr-Musik gegründet, 1929 die erste Automotorspritze in Betrieb genommen und 1967 wurde das erste Tanklösch-Fahrzeug im Abschnitt Telfs feierlich gesegnet. „Die Entwicklung über die Jahrzehnte, was die Technik und die Anforderungen betrifft, war natürlich gewaltig“, erklärt Kommandant ABI Matthias Hagele. 2004 übersiedelte die Freiwillige Feuerwehr Telfs in das neu erbaute Katastrophenhilfszentrum am aktuellen Standort. Hier finden die aktuell 89 aktiven Feuerwehrmänner (davon 3 Feuerwehrfrauen), etwa 30 passive

Mitglieder und 10 Jugendfeuerwehrmitglieder (davon 3 Mädchen) optimale Bedingungen für ihre Einsätze, Übungen und Versammlungen vor. In Mösern gibt es zusätzlich eine selbstständige Löschgruppe mit zwei Fahrzeugen. „2024 war unser Rekordjahr bisher: Wir rückten zu insgesamt 345 Einsätzen aus, dabei 50 Brandeinsätze, 211 technische Einsätze, 43 Brandmelde- und Fehlalarme, 41 Brandsicherheitswachen. Darüber hinaus wurden 73 Übungen durchgeführt und 42 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule besucht, was zu einer Gesamtstundenzahl von mehr als 17.000 ehrenamtlichen Stunden führte.“ Zu den technischen Einsätzen gehören dabei u.a. Fahrzeugbergungen nach Unfällen oder Unwettereinsätze – „einmal hatten wir innerhalb von vier Stunden 65 Einsätze aufgrund von umgestürzten Bäumen und überfluteten Kellern etc.“

Gefeiert wird mit dem ganzen Dorf im Zentrum

„Wir sind für das Dorf da und wollen auch mit allen feiern, deshalb veranstalten wir in Zusammenarbeit mit Polizei, Rotem Kreuz, Bergrettung, Justiz und ÖAMTC einen gemeinsamen Blaulichttag am 21. Juni 2025 von 10 bis 15 Uhr in der Fußgängerzone, wo wir uns und unsere Arbeit präsentieren werden. Verpflegt werden die



Fotos: Archiv FF Telfs

Wir gratulieren zum 150-jährigen Jubiläum

Ihre Georgenmetzgerei

LECHNER V RAUTH

Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs

Tel. 05262-62339

www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI-FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr

GEOSYSTEM
ZIVILTECHNIKER - VERMESSUNGSBÜRO
GeoSystem Ziviltechniker-Vermessungsbüro KG

Hag 4, A-6410 Telfs • Tel.: 0043 (0) 5262 / 63 4 65
E-Mail: vermessung@geosystem.at • Web: www.geosystem.at



Staatl. bef. und beeid. Ing.
Kons. f. Vermessungswesen



BesucherInnen dabei von den örtlichen Gastronomiebetrieben Sommerschenke, Rathauscafé und Bäckerei Waldhart. Bei verschiedenen Stationen, wie z.B. dem Löschtraining, kann man selbst in Aktion treten und zum/-r Feuerwehrmann-frau werden!"



150 JAHRE

FEUERWEHR TELFS
1875 – 2025



Blaulichttag | 21. Juni 2025
10:00 bis 15:00 Uhr | Fußgängerzone Telfs

**VORSTELLUNG VERSCHIEDENER
BLAULICHTORGANISATIONEN –**
Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz, Bergrettung,
Justiz, ÖAMTC

Highlights: Flughafenlöschfahrzeug, Löschroboter,
Feuerwehr-Jet-Ski, Löschtraining, Kinderprogramm...

Für Speis und Trank ist gesorgt!



Foto: Hofer

Wir gratulieren
der Freiwilligen
Feuerwehr Telfs zum
150 Jahr-Jubiläum!



www.gwtelfs.at

SPENGLEREI



HASELWANTER ROBERT

Hans-Liebherr-Straße 31 · 6410 Telfs

Mobil **0664 645 66 22**

info@spenglerei-haselwanter.at

www.spenglerei-haselwanter.at

Danke FÜR 150 JAHRE
SICHERHEIT.



Willkommen daheim. **föger**®

**LASST NICHTS
ANBRENNEN
BEIM FEIERN!**



Vielen Dank
für 150 Jahre
Freiwillige
Feuerwehr
Telfs.



Ein guter Tropfen...



Foto: www.sticklberger-wein.at

Der »Souvignier Gris« vom Weinhof Sticklberger in Rietz wurde bei der renommierten „Frankfurt International Wine Trophy“ mit der Goldmedaille ausgezeichnet – und zwar gleich bei der ersten Teilnahme!

Sommeliers, Önologen und erfahrene Amateure aus aller Welt bewerteten den Souvignier Gris aus Rietz als beste Probe der Jury in seiner Kategorie, was Winzer Martin Mair (am Foto oben mit seiner Frau Martina) besonders mit Freude und Stolz erfüllt: „Dies ist ein großartiger Moment für uns, unser

PIWI Wein Souvignier Gris gewinnt erstmals Gold! Gerade im PIWI Segment (das sind aufwändig selektierte Sorten mit hohen Resistenzen gegen Pilzkrankheiten) sehen wir beste Chancen, auch international zu reüssieren, die Auszeichnung bestätigt unsere Bemühungen.“ Mittlerweile werden rund 3,5 Hektar Wein in Rietz angebaut, damit werden viele ökologische Vorteile erzielt - weniger Pflanzenschutz und somit weniger Traktordurchfahrten im Weingarten sind notwendig, Schadstoff-Emissionen werden reduziert.

Benefiz-Radlkino



Foto: Ofter

Schulterschluss für die gute Sache: V.l. Manfred Folie, Florian Fledersbacher, Günther Villgratner, Bernhard Witsch und Harry Triendl

Am 5. Juni um 19 Uhr startet das sportliche Benefizevent im Möbelhaus Föger in Telfs, bei dem prominente Gäste und BesucherInnen zugunsten des Projekts „BAUSTEIN für BAUSTEIN“ des Vereins Deo Gratias in die Pedale treten, um Strom für den Film »Memory Books« zu produzieren.

Der gemeinnützige Verein unterstützt seit knapp 20 Jahren Projekte in Norduganda. Mit einer Bausteinaktion konnten bereits Spenden gesammelt werden. Am Abend können Lose direkt im Mö-

belhaus gekauft werden, unter denen dann Kunstwerke der folgenden KünstlerInnen verlost werden: Silvia Bitschnau, Heinz Aschenbrenner, Manfred Folie, Günther Villgratner, Bernhard Witsch, Lina Swarovski und Stefan Rizk (der aktuell im Möbelhaus Föger ausstellt). Musikalisch sorgen Harry Triendl und weitere MusikerInnen für Unterhaltung. „Besonderer Dank ergeht an das Team vom Einrichtungshaus Föger, den Verein Cubic für das Radlkino, die Künstler und alle Mitwirkenden“, meint Harry Triendl.

BEERENSTARKE BANDE



MAIR'S BEERENGARTEN

Mair's Beerengarten | Weinhof Sticklberger:

Familie Mair, Bichl 2, 6421 Rietz, Tel.: +43 (0)5262 65317

mairs-beerengarten.at | sticklberger-wein.at



Öffnungszeiten:

Hofladen: Montag-Samstag: 8-12 & 13.30-18 Uhr

Eisdiele & Hofcafé: Montag-Samstag 13.30-18 Uhr.

Unsere Filialen in Telfs und Innsbruck

s'Regional
Tirol|Südtirol|Trentino

Goldenes Dachl
Herzog-Friedrich-Straße 15
6020 Innsbruck

s'Regional

Spezialitäten aus
der Region
Intalcenter Telfs
Weißbachgasse 9
6410 Telfs

Weitere Infos auf mairs-beerengarten.at





powered by



Praxis im Fokus



Direktor MMag.
Alois Hörmann

Die Absolvent/innen der HAK, Sport-HAK, HAS und des AUL haben ihr erworbenes Wissen wieder mit Diplomarbeiten unter Beweis gestellt. Neben Wirtschaftsprojekten wurden auch im Schuljahr 2024/25 wieder Sportevents und soziale Projekte organisiert und durchgeführt. Diese Aktivitäten fördern Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit und Projektmanagement – essentielle Fähigkeiten für den modernen Arbeitsmarkt.

Die besten Diplomarbeiten werden auch heuer wieder durch Sponsoring der Telfer Wirtschaftstafel, einer Kooperationsgemeinschaft mit regionalen und überregionalen Wirtschaftsbetrieben, mit dem **eco award prämiert – die Verleihung findet am 27. Juni** statt.

Im Namen des Schulgremiums und der Telfer Wirtschaftstafel bedanken wir uns beim Lehrkollegium für die Betreuung und gratulieren den Teams zu ihren großartigen Leistungen!

Unsere wählbaren Ausbildungsschwerpunkte an der Praxis-HAK, am AUL ... und an der Sport-HAK!



Multimedia, Webdesign
und Netzwerktechnik



Internationale
Geschäftstätigkeit mit
Marketing



Gesundheits- und
Sozialmanagement



Sport- & Eventmanagement

eco telfs: Erfolgsgeschichten auf allen Ebenen

Die Schüler/innen der eco telfs haben in den vergangenen Monaten mit einer Vielzahl an großartigen Erfolgen beeindruckt – auf Landes-, Bundes- und sogar internationaler Ebene.

Ein Team der 4. HAK schaffte es bis ins **internationale Schulbanker-Finale in Berlin** – ein beachtlicher Erfolg im wirtschaftlichen Bereich. Am Foto v.l.: Dir. Luis Hörmann, Nergis Badili, Chihad Öney, Ilkay Akgül, Bedirhan Karakuyu, Sudenaz Demirkiran, Ayse Kaya. Beim Wettbewerb »**Ausländische Übungsfirmen bei Verhandlungsgesprächen**« sicherte sich ein Team derselben Klasse den 1. Platz.

Auch im Redewettbewerb zeigte sich das Talent der Schüler/innen: Zara von der Thannen gewann das **Landesfinale des Jugendredewettbewerbs**.

Im sportlichen Bereich gab es zahlreiche **1. Plätze bei den Landesmeisterschaften** – unter anderem in **Basketball, Turn10, Volleyball**. Beim Sieg des **Tiroler Hallencups der Mädchen** war Penelope Hackl-Nascimento, Schülerin unseres **Sportzweiges** und Teammitglied von **FC Wacker Innsbruck**, mit dabei. Bei den **bundesweiten Schulolympics im Handball** hat sich **unser Mädchenteam** mit den besten Schulen Österreichs gemessen und erkämpfte **Silber**. Im **Kickboxen** überzeugte Leon Haslacher, Schüler unseres Sportzweiges, mit **Silber**.

Die HAK und Sport-HAK zeigten eindrucksvoll, wie viel-

seitig die Talente an unserer Schule und wie eng die Verbindung von Schule und Spitzenleistung ist. Die Schulgemeinschaft ist stolz auf diese Erfolge und gratuliert allen Teilnehmer/innen herzlich!



Stressreduktion, Schülerzeitung und eco award...



Projektbetreuer: Mohamed Mohamed, MScBSc. **Projektteam:** Ilma Kotoric, Lena Wett, Tülin Tokat, Magdalena Neuner
Klasse: 5AK **Auftraggeberin:** Schullärztin Dr. Irene Walch-Pesjak

Im Rahmen der Diplomarbeit widmete sich die Projektgruppe den Möglichkeiten von Reduktion von Stress im Arbeitsalltag im Fokus auf Schule, Lehrkörper & SchülerInnen. „Wir haben festgestellt, dass viele SchülerInnen gestresst sind und sich mehr Unterstützung wünschen. Deshalb wollten wir mit unserem Projekt

die Zufriedenheit und Motivation der SchülerInnen der eco Telfs steigern und ihren Stress verringern. Dafür führten wir tägliche Bewegungseinheiten ein – mit großem Erfolg! Die Teilnehmenden fühlten sich weniger gestresst und ihr Wohlbefinden verbesserte sich. Außerdem fanden wir heraus, was Schulstress verursacht

und entwickelten Ideen, um ihn zu reduzieren. Besonders Yoga erwies sich als hilfreich. Unser Fazit: Bewegung hilft gegen Stress und macht zufriedener und motivierter! Durch regelmäßige körperliche Aktivität können SchülerInnen entspannter und ausgeglichener durch den Schulalltag gehen.

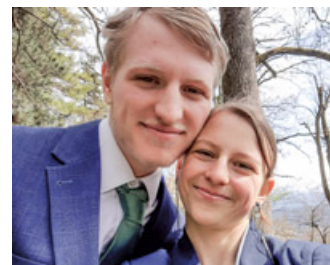
Projektbetreuerin: Mag. Ulrike Millinger **Projektteam:** Emma Cornelia Moriel, Adrian Mair **Klasse:** 5AK **Auftraggeber:** eco

Die Projektgruppe organisierte die Implementierung einer regelmäßig erscheinenden Schülerzeitung an der eco telfs.

Es wurde mit den Programmen Publisher und IbisPaintX eine Schülerzeitung für die eco telfs erstellt. „Diese haben wir als zweiseitigen Flyer einmal im

Monat an SchülerInnen und LehrerInnen verteilt und berichteten darin über aktuelle Schulereignisse und Events. Zur Datenerhebung für SchülerInnen wurde eine Umfrage gestartet, außerdem wurden mit den LehrerInnen Interviews geführt. Weitere Berichte wurden hauptsächlich von anderen

SchülerInnen erstellt, in der Zeitung waren unter anderem auch Karikaturen enthalten. In der Zeitung wurde auch ein Maskottchen namens Lilly vorgestellt.“
Finanziert wurde das Projekt mit Hilfe von Sponsoren. Die Schülerzeitung soll digitalisiert weitergeführt werden.



Projektbetreuerin: Mag. Ulrike Millinger **Projektteam:** Kardelen Demirkiran, Emma Rinner, Laura Regensburger, Selin Oslanski (5BK) **Auftraggeber:** eco telfs **Direktor MMag. Alois Hörmann**

Unter dem Motto „eco im Oscarglanz“ organisierten die SchülerInnen der Projektgruppe eine gelungene Abschlussveranstaltung.

Rund 250 Gäste erlebten einen festlichen Abend mit abwechslungsreichem Programm. Das Team übernahm die Planung von Buffet, Getränken, Dekoration und Technik eigenständig. Besonders wichtig war dabei der Fokus auf Nachhaltigkeit und regionale Produkte. Für Unterhaltung sorgte eine Fotobox, die bei den Gästen sehr beliebt war. Höhepunkt des Abends war die Verleihung der eco-

Awards in mehreren Kategorien. Die Auszeichnungen stehen für Kreativität, Innovation, Realisierbarkeit und Qualität, gepaart mit einem realen wirtschaftlichen oder sozialen Nutzen. Musikalische Beiträge und eine stimmige Moderation rundeten das Programm ab.



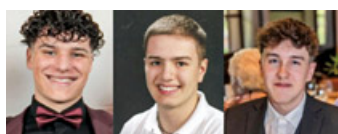
Projektbetreuerin: Mag. Birgit Hütter **Projektteam:** Clemens Schweigl, Adrian Vucicevic und David Mieth **Klasse:** 5BK **Auftraggeber:** eco telfs

Die Schüler erstellten den Imagefilm »Gemeinsam stark: Die eco telfs zeigt wie es geht«.

Die Schüler Clemens Schweigl, Adrian Vucicevic und David Mieth setzten sich in ihrem Diplomarbeitprojekt mit der Produktion eines Imagefilms für die eco telfs auseinander. Ziel war es, die Stärken und Besonderheiten in einem ansprechenden Video darzustellen und die Schule für zukünftige Schüler und Partner attraktiv zu präsentieren. Im Rahmen des Projekts wurde der Schulalltag filmisch festge-

halten, wobei sowohl der Unterricht als auch schulische Aktivitäten und moderne Ausbildungsmöglichkeiten gezeigt wurden.

Besondere Aufmerksamkeit galt der professionellen Umsetzung mit hochwertigen Filmaufnahmen, dynamischem Schnitt und einer gezielten musikalischen Untermalung.



Projektbetreuerin: Mag. Marion Girstmair-Hackl **Projektteam:** Emir Özkemik, Marijan Ilic, Samuel Färber, Okan Erkoc **Klasse:** 5BK **Auftraggeber:** eco telfs

Die Projektgruppe organisierte im Rahmen der Diplomarbeit einen Vortrag mit Gaming-Experten Nikolaus Staudacher an der eco telfs.

„Im Rahmen unseres Projekts "Playconomy" organisierten wir einen interaktiven Vortrag mit Nikolaus Staudacher, einem Experten aus dem Gaming-Bereich mit jahrelanger Erfahrung. Auf der Suche nach einem externen Projektpartner traten wir mit ihm in Kontakt, wodurch die Zusammenarbeit für unseren gemeinsamen Vortrag zustande kam. Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aspekte des Gamings näherzubringen. Gaming spielt in der heutigen Gesellschaft eine bedeutende Rolle, sowohl als Freizeitbeschäftigung als auch als wirtschaftlicher Faktor. Daher ist es essenziell, ein Bewusstsein der Schüler für die Möglichkeiten und Herausforderungen dieses Bereichs zu schaffen. Zusätzlich zum organisierten Workshop führten wir umfas-

sende Umfragen durch, um das Konsumverhalten der Schülerinnen und Schüler zu analysieren. Darüber hinaus erstellten wir ein Q&A-Video mit dem ehemaligen E-Sport Spieler Erné, um den Schülerinnen und Schülern der eco telfs einen detaillierten Einblick in die Welt der Computerspiele zu ermöglichen.“



Weitere Projekte der Abschlussklassen: Von Marketing bis Sportevents und Unternehmensgründung sammelten die SchülerInnen praktische (Berufs-)Erfahrungen

Werbeauftritt für Tiroler Bank

Projektbetreuer: Mohamed Mohamed, MScBSc.
Projektteam: Anna Bernhard, Sila Altuntas, Esmanur Atak **Klasse:** 5AK **Auftraggeber:** Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck
Ein Werbeauftritt für die Remote-Abteilung der Tiroler Sparkasse wurde organisiert und dafür professionelle Werbevideos erstellt und eine Umfrage durchgeführt.

Fitte Mitarbeiter, fitte Firma?

Projektbetreuerin: Mag. Julia Fiechtner **Projektteam:** Viktor Friedl **Klasse:** 5BK **Auftraggeber:** Hollu
Das Thema der Diplomarbeit lautete: »Fitte Mitarbeiter, fittes Unternehmen? Auswirkungen von Betriebs-sport am Beispiel der Firma hollu«. Dabei wurden Mitarbeitergesundheit, Arbeitszufriedenheit und Erfolg im Unternehmen untersucht.

Selbstverteidigungskurs

Projektbetreuerin: Mag. Julia Fiechtner
Projektteam: Jonas Haider, Sophia Humenberger, Paul Herzel **Klasse:** 5SK **Auftraggeber:** MS Absam
Im Rahmen der Diplomarbeit wurde ein Selbstverteidigungskurs für SchülerInnen im Alter von 13 bis 14 Jahren der Mittelschule Absam organisiert, zusätzlich wurde eine Umfrage zum Feedback durchgeführt.

Erste-Hilfe-Kurs an der eco

Projektbetreuerin: Mag. Julia Fiechtner **Projektteam:** Diar Beso, Tahir Arian **Klasse:** 5AK **Auftraggeber:** Österreichisches Rotes Kreuz
Ziel war es, mit einem Erste-Hilfe-Kurs junge Menschen für das Rote Kreuz zu begeistern. Mit der Fahrschule Sappl wurde zudem ein Modell zur teilweisen Refinanzierung erarbeitet.

Evening for equality

Projektbetreuerin: MMag.a Sandra Hagele-Pult
Projektteam: Maria Pöham, Emma-Sophie Liebau, Sophia Mills, Celina Neuner **Klasse:** 5BK **Auftraggeber:** Aufbauwerk der Jugend
Es wurde ein Vortrag zum Thema Integration von Jugendlichen mit Behinderung in die Arbeitswelt organisiert, dabei wurden € 560,- an Spenden gesammelt.

Grüne Wirtschaftsexpansion

Projektbetreuer: Mag. Andreas Leitner
Projektteam: Julian Maiss, Philip Maiss, Simon Waldauer **Klasse:** 5SK **Auftraggeber:** ProVita GmbH
Die Frage, ob und wie nachhaltige und innovative Technologien in der Energiebranche zur Reduktion von CO₂-Emissionen beitragen als auch wirtschaftlich wettbewerbsfähig sein können, wurde bearbeitet.

Grashüpfer Gaudi Cup

Projektbetreuerin: Mag. Anna-Katharina Told **Projektteam:** Florian Heinz, Felix Klais und Nico Kapeller **Klasse:** 5SK **Auftraggeber:** FC Haiming. Das Projektteam organisierte das private Fußballturnier »Grashüpfer-Gaudi-Cup« mit zehn teilnehmenden Mannschaften samt Preisverleihung.

Social Media für Unternehmen

Projektbetreuer: Mag. Marco Mariner
Projektteam: Daniel Bissinger, Tobias Kobler, Benjamin Walcher, Johannes Rasp **Klasse:** 5AK **Auftraggeber:** Harmonizer Tirol (Mohammed Hathif, Daniela Draxl). Ziel des Projekts war es, die Bekanntheit von Harmonizer Tirol über die Plattformen Instagram und Facebook zu steigern.

Handballschnuppertag

Projektbetreuerin: Mag. Anna-Katharina Told
Projektteam: Chiara Stigger, Hanna Ebenbichler, Fiona Marie Schaffler, Julia Fartek **Klasse:** 5SK **Auftraggeber:** Handballverein MHT Meinhardinum
Das Projektteam organisierte und veranstaltete in der Volksschule August Thielmann Telfs einen Handballschnuppertag für die SchülerInnen der 4. Klassen.

Dropshipping

Projektbetreuer: Mag. Philipp Hütter **Projektteam:** Aaron Riess, Mario Juen und Matteo Arioni **Klasse:** 5SK **Auftraggeber:** Schüler selbstständig
Bei der Diplomarbeit »Dropshipping 2024 – Gründung, Webshop-Design und Online-Marketing« wurde ein eigenes Projekt (Wallet51, ein Online-Shop für Smart Wallets mit RFID-Schutz) in die Praxis umgesetzt.

Mitarbeiterzufriedenheit, Motivation und Bindung

Projektbetreuerin: MMag. Elke Huber **Projektteam:** Johannes Mungenast und Leo Schmidlechner **Klasse:** 5 BK **Auftraggeber:** Tiroler Zeltverleih

Das Diplomarbeitsteam, bestehend aus Johannes Mungenast und Leo Schmidlechner, setzte sich mit dem Telfer Unternehmen Tiroler Zeltverleih auseinander.

„Im Schuljahr 2024/25 untersuchten wir, Johannes Mungenast und Leo Schmidlechner, die Mitarbeiterzufriedenheit bei der Tiroler Zeltverleih GmbH. Unsere Diplomarbeit analysierte Faktoren wie Arbeitsumfeld und Managementstrategien. Die Ergebnisse zeigen hohe Zufriedenheit, aber auch Verbesserungsbedarf bei Kommunikation und Flexibilität. Mit praxisnahen Ansätzen liefern wir Impulse zur langfristigen Mitarbeiterbindung und danken für die Unterstützung durch MMag. Elke Huber und Geschäftsführer Richard Kratzer.“

Das Unternehmen nimmt seine Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern ernst: „Wir sind verlässlicher Arbeitgeber und Heimat für unsere MitarbeiterInnen. Unsere MitarbeiterInnen erfüllen

ihren Job mit bestem Wissen, Können und Verantwortung. Sie sind uns gegenüber loyal und geben dem Unternehmen viel zurück. Wir nehmen das dankbar an“, so GF Richard Kratzer.



TIROLER ZELTVERLEIH

Zeltverleih | Zeltverkauf | Eventservice |
Manhattan Cube Tyrol | Eventmobiliar | Leichtbauhallen |
CoverMe | Plane |

6410 Telfs • Tel. 05262-62252 • www.tiroler-zeltverleih.at

Made in Tirol
seit 1981



MIT BEDACHT BEDACHT



Weidach 381 • 6105 Leutasch • T 0676 7747944
info@katzenkopf-leutasch.at • www.katzenkopf-leutasch.at

Mo, Mi-So 09:00–17:00 Uhr,
Di 09:00–22:00 Uhr



Sommergenuss auf 1.360m

Mit dem Sommer kehrt auch das Leben auf der Katzenkopfhütte zurück. Eingebettet in die beeindruckende Bergwelt hoch über dem Leutaschtal, bietet die Hütte nicht nur eine traumhafte Aussicht, sondern auch echte Tiroler Hüttenatmosphäre. Ob als Ziel einer Wanderung, Zwischenstopp bei der Bike-tour oder Ausflug mit der ganzen Familie – die Katzenkopfhütte ist der perfekte Ort für eine genussvolle Auszeit inmitten der Natur.

Die neue Sommerrodelbahn „Wild Cat“ verspricht rasant-lustige Abfahrten für Groß und Klein, während der Bikepark Katzenkopf Leutasch mit seinen abwechslungsreichen Strecken Abenteuerlustige auf zwei Rädern begeistert. Danach lädt die großzügige Sonnenterrasse der Hütte zum Verweilen ein und auch kulinarisch bleibt kein Wunsch offen: Die Sommerküche der Katzenkopfhütte setzt auf frische, regionale Zutaten und überzeugt mit abwechslungsreichen Gerichten von bodenständigen Tiroler Klassikern bis zu leichten, saisonalen Speisen.

Was die Katzenkopfhütte so besonders macht, ist das engagierte Team rund um Markus Windisch, das Tag für Tag mit Herz, Humor und viel Einsatz für das Wohl der Gäste sorgt. Unterstützt wird das Team von einem eingespielten Vater-und-Sohn-Gespann, das mit Erfahrung, Leidenschaft und einem offenen Ohr dafür sorgt, dass alles rundläuft und man die echte Tiroler Gastfreundschaft in jedem Moment hautnah spürt.

Die Katzenkopfhütte ist bei Schönwetter täglich geöffnet und bequem erreichbar – zu Fuß, mit dem Bike oder mit der Gondelbahn.



Fotos: Katzenkopfhütte

In der Region, für die Region.
Für Euch, mit Euch.

KLAMM 80b
SCHLACHTHAUS • METZGEREI
LEUTASCH • TIROL

Schlachthaus Metzgerei
Klamm 80b • 6105 Leutasch
T 05214 20 368 • M 0650 880 6589
www.klamm80b.at

Öffnungszeiten
METZGEREI:
Freitag & Samstag
8:30 bis 12 Uhr



METRO

Almen & Hütten in unserer Region



das Seefelder Almparadies

Die Wildmoosalm ist ein beliebtes Ausflugsziel in Tirol. Die schmackhafte Tiroler Küche darf bei so einem Ausflug natürlich nicht fehlen – unser Hüttenwirt achtet stets darauf, dass unsere Gäste mit einem vollen Magen nach Hause gehen.

WIR FREUEN UNS auf Ihren Besuch
„Hüttenwirt Ronaldo“

Öffnungszeiten: Di - So 08:00 - 18:00 Uhr
Fr - Sa 08:00 - 22:00 Uhr – Mo Ruhetag

Wildmoos 7 | 6410 Telfs | Tel. 05212 30 02
info@wildmoosalm.com | www.wildmoosalm.com



1554 m

Lehnberghaus Obsteig

Pächter: Familie Schütz
Gehzeit: 1 Stunde von Arzkasten
Übernachtung: bis zu 20 Personen
Öffnungszeiten: bis Ende Oktober

- **Große Terrasse**
- **Spielplatz**
- **Rippelen auf Vorbestellung**

Tel. 0660-5212520



1.613m

Flauringer Alm

Auf die Gäste warten jede Menge selbst gemachter Spezialitäten wie Graukäse, Butter, usw....

Wandermöglichkeiten:
Taxersee, Seejoch, Rietzer Griebkogel,
Hocheder, usw....

Ab 24. Mai bis Mitte September täglich geöffnet.
Tel. +43 664 / 20 62 953

10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

1. Kontakt vermeiden, Tiere nicht füttern!
2. Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!
3. Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!
4. Hunde an der kurzen Leine führen. Bei einem Angriff durch ein Weidetier sofort ableinen!
5. Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!
6. Versperrt Weidevieh den Weg, mit möglichst großem Abstand umgehen!
7. Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!
8. Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere Weidefläche zügig verlassen!
9. Zäune beachten! Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!
10. Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!





Foto: © Innsbruck Tourismus / Daniel Zanghell

Ein erfrischend sommerlicher Besuch auf der Alm gehört dazu: Uriges Ambiente, feine Leut' und nicht zuletzt bodenständige Kost aus eigener Produktion – da lässt es sich leben und genießen! Die HüttenwirtInnen aus der Region laden recht herzlich ein und vermitteln den Wanderern und Bikern (mit E und ohne) gerne echte Tiroler Traditionen und Gastfreundschaft mit Bergpanorama.



**Regional genießen –
wo Geschmack zu Hause ist!**

Erlebnisrestaurant an der Bergstation –
mit traditionellen Gerichten aus regionalen Zutaten,
Kidsmenü, Picknickkörben und Spielplatz direkt nebenan.

Familie. Erlebnis. Natur. Pur. | muttereralm.at

Foto: © Innsbruck Tourismus / Moser

Oberhofer Melkalm

Andreas Krieglsteiner
E-Mail: andileachner1985@gmail.com

Mit Andreas Krieglsteiner leitet ein neuer Pächter die Oberhofer Melkalm für die Sommersaison 2025. Der Oberperfer wird mit seinen zwei Söhnen für herzliche Gastfreundschaft und nachhaltige Almwirtschaft sorgen.

In Oberperfuss bewirtschaftet Andreas Krieglsteiner einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb mit Mutterkühen und Ziegen. Mit seinen Söhnen Luis und Josef hat er schon drei Jahre Almerfahrung gesammelt, bevor er nun die Oberhofer Melkalm übernommen hat. Mit dabei auch Andreas Mutter, die auf 40 Jahre im Gastgewerbe zurückblicken kann. „Meine zwei Jungs sind die wertvollsten Hilfskräfte auf der Alm. Der Jüngere, Josef, wird in der Küche und im Service tätig sein und der Ältere, Luis, versorgt die Kühe, Ziegen und Schweine. „Mir kochen immer alles frisch und schau' n, dass alle Produkte aus der Umgebung kommen. Die gemolkene Milch wird bereits auf der Alm zu Graukäse und Butter verarbeitet“, erzählt Andreas. Die Sommersaison auf der Oberhofer Melkalm hat am 24. Mai begonnen, voraussichtlich ab 7. Juni wird die Alm auch durchgehend ohne Ruhetag geöffnet sein.



Fotos: Privat



Melkalm
6406 Oberhofen
Tel.: 0664/6353622

Starkenberger
TIROLER BRAUHANDWERK
SEIT 1810

Andreas, herzliche Gratulation und alles Gute für die neue Aufgabe als Pächter der Oberhofer Melkalm. Ich wünsche dir als dein Versicherungspartner einen schönen und erfolgreichen Almsommer und natürlich viel Gesundheit.
Beste Grüße Manuel



FAGSCHLUNGER GmbH

MANUEL FAGSCHLUNGER

+43 664 5396557
manuel.fagschlunger@uniqa.at

kinder knowhow beim recyceln



Foto: Hötterger Umweltschutz

Harald Hötterger und Maskottchen "Höppi" begrüßten bereits mehr als 2000 SchülerInnen beim Entsorgungslehrpfad in Pfaffenhofen.

Tiroler Kinder setzen Zeichen für die Umwelt: Der Hötterger Entsorgungslehrpfad knackte kürzlich die 2.000-Besucher-Marke.

Mit der warmen Jahreszeit startet auch wieder der Hochbetrieb auf dem Hötterger Entsorgungslehrpfad in Pfaffenhofen. Kürzlich erkundeten über 200 SchülerInnen aus Telfs und Umgebung den interaktiven Lehrpfad. Seit der Eröffnung vor zwei Jahren haben bereits mehr als 2.000 Kinder aus ganz Tirol diese einzigartige Bildungsinitiative besucht.

Der Entsorgungslehrpfad im Hötterger Ressourcenpark besteht aus elf spielerisch gestalteten Abfallcontainern und fünf interaktiven Rätseltafeln. Ausgestattet mit

Warnwesten durchlaufen die Kinder in Begleitung von Lehrpersonen die Stationen und lösen knifflige Aufgaben rund um Mülltrennung, Recycling und Abfallvermeidung. Mit dabei ist auch das Maskottchen „HÖPPI“, ein junger Steinbock, der in einer digitalen Geschichte sein Interesse für Umweltschutz entdeckt. Vor kurzem besuchten Kinder der Mittelschule Weissenbach Telfs, Volksschule August Thielmann Telfs, Volksschule Zirl und Pfaffenhofen sowie des Meinhardinum Stams den Parcours. Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Entsorgungsrätsels erhalten die Schüler:innen eine „Umwelturkunde“ als Anerkennung für ihr Engagement.

seit 10 jahren chorleiter beim mgv

Seit mittlerweile zehn Jahren steht Michael Gerhold am Dirigentenpult des traditionsreichen Männergesangsvereins Liederkranz Telfs.

Als Michael Gerhold im März 2015 die musikalische Leitung des MGv übernahm, brachte er eine klare Vision mit: Die Pflege des klassischen Männerchorrepertoires mit Offenheit für neue Klangfarben und moderne Akzente. Zahlreiche Konzerte, Adventsingens, Festauftritte und Kooperationen mit anderen Chören oder Musikgruppen haben seine Hand-

schrift getragen. So hat sich der Liederkranz Telfs als engagierter Klangkörper mit Herz und Tradition einen Namen gemacht.



Foto: MGv

Das war die Autoshow im Inntalcenter vom 5. – 10. Mai 2025

Glänzender Auftritt für die neuesten Automobiltrends

Die Autohäuser aus der Region luden im Mai zur großen Autoshow 2025 im Inntalcenter und präsentierten frisch polierte und chromglänzende Fahrzeuge für alle Anforderungen und Bedürfnisse von der »Familienkutsche« bis zum voll elektrischen Modell für viel Fahrspaß.

»Durchstarten« mit kompetenter Beratung

Mit den Ausstellern vom Autopark Telfs-Pfaffenhofen, dem Autohaus Manfred Neurauder Telfs, dem Autohaus Unterberger aus Telfs und dem Autohaus Rudolf Neurauder Stams-Mötz konnten die BesucherInnen die neuen Modelle von außen und auch unter der Motorhaube begutachten und sich von den Qualitäten der neuen Mobilität überzeugen lassen.



Unsere Verkaufsberater aus dem **Autopark Telfs Pfaffenhofen** präsentierten heuer 2 Modelle unserer Hausmarken Ford und Suzuki. Sowohl der Ford Kuga als auch der Suzuki Vitara sind mit den neuesten Sicherheitsstandards ausgerüstet und punkten zudem mit vielen weiteren Highlights. Schauen Sie im Autopark vorbei und sichern Sie sich Ihren persönlichen Beratungs- und Probefahrtstermin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Fotos: mein monat | Lechner



Matthias Neuner vom **AUTOHAUS Manfred Neurauter TELFS** und Andreas Hölzl (Verkaufsberater in Ausbildung) präsentierten u.a. den neuen vollelektrischen Škoda Elroq sowie den neuen VW Tiguan TDI DSG 4MOTION, welcher als Benzin-, Hybrid- und Dieselsvariante erhältlich ist. Diese und weitere neue Modelle wie bspw. der VW Tayron, der Audi A5, der CUPRA Leon VZ Extreme, der Škoda Enyaq, der VW ID.BUZZ, stehen an den jeweiligen Betriebsstandorten in Telfs nach vorheriger Terminvereinbarung für Probefahrten zur Verfügung. Das Vertriebsteam freut sich auf Ihren Besuch.



Patrick Longo vom **Autohaus Unterberger Telfs** – Wir haben uns für die Ausstellung die beiden derzeitigen Topseller ausgesucht, den rein elektrischen Inster (schon ab € 21.490,-) und den Kona, den es als Benzin-, HEV und Elektro gibt – schon ab € 26.490,- und alle Hyundai mit der bewährten 5 Jahre Werksgarantie.



Hannes Neurauter vom **AUTOHAUS RUDOLF NEURAUTER Stams-Mötz** präsentierte den neuen Renault 4 E-Tech Electric, ein Kompaktwagen mit echtem Platzangebot!

Hannes konnte auch den neuen Dacia Bigster vorstellen. Das Design des neuen Bigster ist darauf ausgelegt, die Kunden bei ihren Aktivitäten in Beruf, Freizeit und Familie zu unterstützen.





ploberger
Flachdächer • Spengler
GU T FÜR FLACHDÄCHER.

Wir suchen „Jungprofis am Werk!“

Jungprofis am Werk
DIE BAUWERKS-ABDICHTER

Mach die Lehre zum Bauwerksabdichtungs-techniker:in bei uns!

DACHSICHERHEITSAUSSTATTUNG • DACHABDICHTUNGEN • BAUWERKS-ABDICHTUNGEN • LICHTKUPPEL & LICHTBÄNDER • DACHBEGRÜNUNGEN •

+43 (0) 5238 52359
office@ploberger.cc
ploberger.cc



Wirtschaftliche Synergien an der Salzstraße

Das Gewerbegebiet Salzstraße von Zirl und Inzing ist zwar durch die Gemeindegrenze getrennt, allerdings infrastrukturell fest miteinander verbunden. So wurde der Wirtschaftsförderungsverein Salzstraße Zirl und Inzing – »sal.z.i.« gegründet.

Gemeinsam die Zukunft des Wirtschaftsraums gestalten!

Getreu diesem Motto arbeiten in oder mit dem gemeinnützigen Verein Wirtschaft, Politik, GrundeigentümerInnen und AnrainerInnen an der nachhaltigen Entwicklung des Gewerbegebietes Salzstraße Zirl und Inzing.

Gut florierende, zukunftsfähige Wirtschaft in der Region zu haben, ist ein wichtiger Grundbaustein für die Entwicklung jedes Lebensraumes. „Wir verfolgen für die Menschen der Region, für die bestehenden und zukünftigen Unternehmen im Gewerbegebiet das Ziel, Rahmenbedingungen zu

schaffen, die es der Wirtschaft ermöglichen, sich positiv zu entwickeln. Langfristig gesehen schaffen und erhalten wir damit Arbeitsplätze“, so Obmann Simon Meinschad (hollu Systemhygiene GmbH).

Der Verein »sal.z.i.« hat sich bereits verschiedener Projekte angenommen:

- **sal.z.i. AGENDA 2030:** Ein Positionspapier für die sal.z.i. Region im Jahr 2030 mit Zielen & Maßnahmen wurde erstellt
- **Busanbindung:** Es wurden zwei Bushaltestellen, einmal in Inzing und einmal in Zirl, neu eingerichtet.
- **Schnelles Internet** mit dem Ziel: eine redundante Glasfaseranbindung im gesamten Gebiet zu erzielen
- Laufende Projekte: • **Vereinbarkeit Beruf und Familie bei sal.z.i.** • **Einheitliches Leitsystem** • **Verkehrskonzept** • **Erneuerbare Energien.**

Wettbewerb sal.z.i. Lebenswert-Award

„Der im letzten Jahr initiierte sal.z.i. Lebenswert-Award gibt herausragenden Nachhaltigkeitsprojekten der Region Salzstraße Zirl-Inzing eine Bühne – den Siegerprojekten sowie den anderen Nominierten winkt ein Preisgeld. Vereine und Privatpersonen können teilnehmen. Jetzt können Projekte zum Lebenswert-Award 2025 eingereicht werden auf: www.salzi.tirol.at.“

Nach der Wahl der Jury gehen aus jeder Kategorie zwei Privatpersonen und zwei Vereine als Gewinner*innen hervor und erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro. Und auch die anderen Nominierten werden belohnt – sie dürfen sich über jeweils 250 Euro freuen. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2025.

Die GewinnerInnen des ersten sal.z.i. Lebenswert-Awards 2024 waren bei den Vereinen: • Die

Vinzenzgemeinschaft Inzing in der Kategorie Soziale Verantwortung, das • **Inzinger Gartl** für Ökologische Verantwortung; Privatpersonen • **Brigitte und Siegfried Nagele**, die seit über 10 Jahren Spendengüter für Waisenhäuser, Kinderkliniken und andere Einrichtungen in der Ukraine sammeln in der Kategorie Soziale Verantwortung und • **Kurt Griesmair** – Ökologische Verantwortung.

Am 24. und 25. September 2025 finden tagsüber im B4 in Zirl die **sal.z.i. Berufswelten** nur für SchülerInnen statt. Die öffentliche **sal.z.i. Berufsmesse** kann ohne Anmeldung besucht werden.

„Entdecken Sie an den Messeständen die Jobangebote regionaler Unternehmen. Vielleicht ist ja Ihr neuer Arbeitsplatz dabei.“

Highlight der Abendveranstaltung ist die Award-Gala am 25. September 2025 mit Preisverleihung ab 19.30 Uhr.

STEINMETZ BINDER

Ihr Steinmetz in INZING!

**GRABSTEINE
URNENSTELN
KÜCHENARBEITSPLATTEN**

URNENSTELN



BRUNNEN AUS STEIN



WERKSTÄTTE
Inzing



KURZE LIEFERZEITEN!

Wir führen auch Reparaturen durch!

Neubau mit Symbolkraft

Mit Eröffnung der neuen Produktion – Herzstück der Supply Chain am hollu Campus – beginnt ein neues Kapitel in der Geschichte des Familienunternehmens. Nachhaltig gebaut, technologisch fortschrittlich und mit dem Anspruch, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen gerne arbeiten. Ein Projekt für Generationen, das hollu in die Zukunft trägt – mit großer Bedeutung für den gesamten Wirtschaftsraum Zirl-Inzing.

Was im Jahr 1905 als kleine Seifensiederei anging, hat sich zu einem beachtlichen mittelständischen Unternehmen entwickelt, das heute rund 485 Mitarbeitende beschäftigt und täglich daran arbeitet, Hygiene ganzheitlich zu denken. Im Jubiläumsjahr blickt hollu zurück auf diese Geschichte – und vor allem nach vorn. Die neue Produktion steht dabei symbolisch für den leidenschaftlichen Aufbruch in die Zukunft: Automatisierte Abläufe, intelligente Gebäudesteuerung und höchste ökologische Standards wurden mit viel Sorgfalt und Weitblick umgesetzt. „Wir wollen gemeinsam eine lebenswerte Zukunft gestalten – das treibt uns an“, sagt Geschäftsführer Simon Meinschad.

Schonender Umgang mit den Ressourcen

Bei der Verwirklichung des neuen Produktionsgebäudes setzte hollu komplett auf Nachhaltigkeit – als Haltung, nicht als Trend. „Die 17 SDGs der Vereinten Nationen waren unser Kompass. Jede Entscheidung – vom Energiekonzept bis zur Materialwahl – wurde im Einklang mit diesen Zielen getroffen“, betont Meinschad. So ist der gesamte Neubau in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern entstanden, eingebettet in ein Energiekonzept, das langfristig Wirkung zeigt: Photovoltaik mit 781 kWp Leistung, smarte Wärmeversorgung, natürliche Materialien, viel Licht und Platz zum Durchatmen.

Ein Ort der Erholung

Gerade jetzt im Frühling zeigt sich der eigene Naturerholungspark direkt am hollu Campus von seiner schönsten Seite. Alles blüht und duftet, die Vögel zwitschern, die Bienen summen. Hier will man verweilen – und genau dafür wurde dieser Park geschaffen. Als Ort der Begegnung und Erholung unter freiem Himmel. In erster Linie für die Mitarbeitenden, aber auch für die Region und für Besucher*innen. Über



In den letzten Jahren wurde der hollu Campus in Zirl nach neuesten technischen sowie ökologischen Standards erweitert. Herzstück der Supply Chain 4.0 ist die neue Produktion, die im Mai feierlich eröffnet wurde. Mehr zur hollu Nachhaltigkeitsstrategie: www.hollu.com/verantwortung

6.000 Quadratmeter, die der heimischen Artenvielfalt ein Zuhause schenken und die ökologische Diversität fördern.

Verantwortung leben

Seit hollu 2018 – als eines der ersten Unternehmen Österreichs überhaupt – alle 17 SDGs vollständig in die eigene Strategie integrierte, beschreitet es konsequent diesen Weg. Dabei geht es nicht nur um modernste Umweltstandards, sondern auch um eine Unternehmenskultur, die Verantwortung auf allen Ebenen lebt. „Als Unternehmen sind wir ein aktiver Teil der

Gemeinschaft und tragen gesellschaftliche Verantwortung. Für uns ist es selbstverständlich, einen positiven Beitrag für die Menschen in unserer schönen Region Zirl-Inzing zu leisten und die nachhaltige Entwicklung zu fördern“, so Meinschad.

Willkommen im #teamhollu!

hollu beweist jeden Tag aufs Neue: Wirtschaftlicher Erfolg, Menschlichkeit und Ökologie können Hand in Hand gehen. Wenn Sie diesen Weg mit hollu mitgehen und Ihre Persönlichkeit, Stärken, Ideen in die Zukunft des Unternehmens einbringen möchten, kommen Sie ins #teamhollu. Der Familienbetrieb ist immer auf der Suche nach engagierten Menschen, die gemeinsam Hygiene gestalten und die Welt zu einem besseren Ort machen. Jetzt bewerben: www.hollu.com/karriere



Im Beisein prominenter Vertreter*innen aus Politik und Wirtschaft, wie Tiroler IV-Präsident Max Klogner (re.) und Landeshauptmann Anton Mattle (li.) wurde die neue hollu Produktion von Inhaber Werner Holluschek (2.v.l.), Präsidentin WK Tirol Barbara Thaler (Mitte) und Geschäftsführer Simon Meinschad (2.v.r.) eröffnet.



Automatisierte Standards in der neuen hollu Produktion erleichtern das Arbeiten für die Mitarbeitenden und sorgen für erstklassige hollu Qualität – Made in Austria.

Mehr Informationen:

hollu Systemhygiene GmbH
hollu Campus 1, 6170 Zirl
Telefon: 00800 52800 900
Kostenlos aus A, CH, I und D
www.hollu.com

ANZEIGE

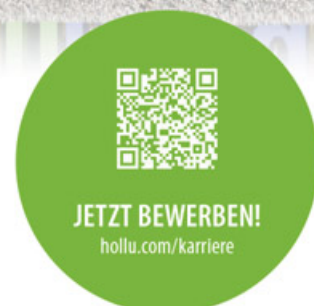
KOMM INS #TEAMHOLLU

DEIN TOP-ARBEITGEBER IN ZIRL!

#teamhollu sucht Verstärkung! Als modernes Familienunternehmen und regionaler Arbeitgeber gestalten wir gemeinsam mit dir die Zukunft der Hygiene. Freu dich auf tolle Kolleg*innen, einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag und zahlreiche Benefits. Gleich direkt bewerben unter: personal@hollu.com

- Zustellfahrer*in Zirl
- Lagermitarbeiter*in
- Gruppenleitung Lager
- Produktionsmitarbeiter*in
- Mitarbeiter*in Qualitätssicherung
- Produktentwickler*in
- Disponent*in
- Mitarbeiter*in Telefonvermittlung und Empfang (20 Wochenstunden)

hollu Systemhygiene GmbH | Tel. +43 664 60528 442 | www.hollu.com



JETZT BEWERBEN!
hollu.com/karriere



FF Rietz feierte 150-jähriges Jubiläum

Fotos: northlight



V.l. Bürgermeister Gerhard Krug, LR Astrid Mair, die Fahrzeugpatinnen und das Kommando der FF Rietz mit Kdt. Rainer Schuchter (4.v.r.)

Die Freiwillige Feuerwehr Rietz feierte ihr 150-jähriges Bestehen mit einem großen Festakt, bei dem auch die neuen Wasserdienstfahrzeuge offiziell in Dienst gestellt wurden.

Die feierliche Fahrzeugweihe erfolgte durch Diakon und Feuerwehrkurat Mag. Danijel Jurić in Anwesenheit von Landesrätin Astrid Mair, Ehrengästen, Abordnungen der Blaulichtorganisationen und der Gemeindegemeinschaft rund um Bürgermeister Ing. Gerhard Krug. Für beste Stimmung sorgten die Musikkapelle Rietz mit einem stimmungsvollen Kurzkonzert sowie die Innsbrucker Böhmisches mit einem schwungvollen musikalischen Ausklang. Mit der Indienststellung eines neuen Mehrzweckfahrzeugs sowie der beiden ersten Feuerwehr-Jet Skis Österreichs – speziell entwickelt für schnelle und flexible Einsätze auf dem Inn – setzt die FF Rietz neue Maßstäbe im Wasserdienst. Die modernen Geräte ersetzen das bisherige Motorboot und bieten höchste Einsatzsicherheit bei unterschiedlichsten Bedingungen. Parallel zur Fahrzeuganschaffung

wurde auch ein zukunftsweisendes Infrastrukturprojekt umgesetzt: Die neue Bootsanlegestelle am Inn im Bereich Rietz konnte fertiggestellt und für den Einsatzbetrieb der Feuerwehr modern und nachhaltig aufgestellt werden. Mit diesen Investitionen ist die FF Rietz optimal für zukünftige Herausforderungen gerüstet.

Fotos unten: Die neuen JetSkis waren bei der Feier ein beliebtes Fotomotiv, die Männer der Wasserdienstgruppe (u.) können ihre Einsätze in Zukunft noch rascher koordinieren.



Investitionen in die dörf



V.l. Bgm. Michael Kluibenschädl bespricht die kommenden Ausgaben mit Jonas



Gemeinsam feiern, sich in Vereinen engagieren oder Sport betreiben – in Mötz werden derzeit einige Vorhaben umgesetzt, die die BürgerInnen zusammenbringen.

„Derzeit entsteht neben Sportplatz und Spielplatz in der Nähe des Innradwegs ein neuer Pumptrack und Skillpark für Mötz und Silz, der in Kooperation der Gemeinde Mötz mit der Gemeinde Silz, mit Regio Imst und den TVB Inns-

bruck und seine Feriendörfer realisiert wird“, erklärt Bürgermeister Michael Kluibenschädl. Der neue Pumptrack und Skillpark richtet sich an alle Alters- und Leistungsgruppen, egal ob Mountainbiker, Straßenradfahrer oder E-Biker und wird vom Verein Bike Team Silz/Mötz betreut. Hier können Radfahrer ihre Fahrtechnik verfeinern, ihr Gleichgewicht trainieren und ihr Sicherheitsbewusstsein im Straßenverkehr schärfen. „Beson-

4. Motorradsegnung mit

Anfang Mai ließ man in Mötz wieder die Maschinen schnurren: Über 250 Bikes trafen sich auf Einladung der Tirol Choppers beim Pavillon zur mittlerweile 4. Motorradsegnung.

„Unsere ca. 400 Gäste reisten aus dem Umkreis bis Kufstein, Deutschland, Vorarlberg, Schweiz an und konnten bei bestem Wetter

ein feines Festl genießen und dabei auch Gutes tun, denn die Verkaufserlöse von Eis, Kuchen, Kaffee und Gewinnlose kommen der Herzensbrücken Arche (www.herzensbruecken.at) zugute“, freut sich Obmann Roman Weger. Auch Initiator und Gründer der Herzensbrücken Arche, Horst Szeli, besuchte Mötz: „Wieder



liche Gemeinschaft



Fotos: Offer

Wallmeroth (Buchhaltung), ein Café und ein Vereinshaus entstehen

ders für Kinder und Einsteiger bietet die Anlage optimale Bedingungen, um sich spielerisch an das Radfahren heranzutasten“, ist sich Bgm. Kluibenschädl sicher. Ca. 100.000 Euro werden investiert. Im Zentrum von Mötz soll in den Räumlichkeiten des ehemaligen Raiffeisengebäudes (Foto oben Mitte) ein Café und Imbiss entstehen und zum neuen Treffpunkt werden. Auch die Bauarbeiten im 8-Millionen-Euro Projekt Feuer-

wehr- und Vereinshaus (Foto oben rechts) schreiten voran: „Bis Ende des Jahres sollen die groben Arbeiten erledigt werden, ab Frühjahr können die ersten einziehen und im Herbst soll die große Einweihungsfeier stattfinden.“ Im klimatischen Multifunktionsbau werden neben der Freiwilligen Feuerwehr Mötz auch die Bücherei, die Jungbauern, der Krippenverein und die Bezirks- und Gemeindechronik eine neue Heimat finden.

Benefizgedanken

eine großartige Aktion der Tirol Choppers, die hier mit großem Gemeinschaftsgeist und viel Herzblut kranke Kinder und ihre Familien unterstützen.“ Die Motorradweihe nahm Pater Benedikt (am Foto rechts) vor, die derzeit 31 Tirol Choppers (tirolchoppers.at) können nun in die Motorradsaison 2025 starten.



Fotos: Tirol Choppers

Aktive Bücherei Mötz



Foto: Bücherei

Die Bücherei Mötz lädt immer wieder zu interessanten Lesungen in ihren Räumlichkeiten ein: Zuletzt präsentierte der gebürtige Nassereither Markus Köhle sein neues Buch.

Passend zum Staatsfeiertag las er am 1. Mai aus seinem jüngsten Werk »Das Land der Zäune«, in dem der Protagonist Hans Sagmeister, seines Zeichens ein durchschnittlicher Niederösterreicher, enttäuscht von seinen Mitmenschen auf Mission, die Kontrolle über sein Leben zurückzugewinnen versucht und »Zaunkanzler« werden will. Markus Köhle verwandelt politische Sprache in kluge, scharfzüngige Literatur, die sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken anregt und war damit auch kürzlich im Rahmen der Demokratie- und Diversity-Tage der Marktgemeinde Telfs in der Bücherei Telfs zu Gast.

Am 3. Juni steht um 19 Uhr die nächste Lesung in der Bücherei

Mötz am Programm: Der Oberländer Autor **Dietmar Wachter** hat diesmal keinen Krimi, sondern einen Schelmenroman verfasst: »Der schöne Karl – von einem, der die NSDAP betrog«, der von Dietmars eigenem Großonkel handelt. Der hatte es wohl faustdick hinter den Ohren. Egal ob als Heiratschwindler, Kunstfälscher oder charmanter Hochstapler bis hin zum vorgetäuschten Tod – der fescche Charly wickelte alle um den Finger. Nicht einmal die NSDAP war sicher vor ihm und ging ihm immer wieder auf den Leim. Auch wenn der Roman in einer kriegsrisch-kriminellen Zeit spielt, gelingt es dem Autor raffiniert und spannend in eine Epoche zu entführen, in der es für die meisten nur wenig zu lachen gab. Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Büchereimitglied Reinhild Waldek auf der Renaissance-Harfe. Eintritt wie immer freiwillige Spenden.

AUTOHAUS
RUDOLF NEURAUTER
STAMS-MÖTZ



RENAULT



DACIA



MAZDA SERVICE

Tel.: 05263/6410 | 6422 Stams, Staudach 23
www.neurauter.info

mehrere »heimspiele« für telfer klarinettisten

Ein außergewöhnliches Kulturvent fand Mitte Mai 2025 in der Villa Schindler in Telfs statt:

Das weitem bekannte »Auner Quartett« aus Wien (Foto rechts) spielte mit dem renommierten Klarinettisten **Simon Reitmaier** aus Telfs (2.v.r.) das Klarinettenquintett von Johannes Brahms. Ein erwartungsfrohes Publikum füllte den prächtigen Konzertsaal und erlebte eine brillante Meisterleistung des Solisten, getragen von der virtuellen Spieltechnik des

großartig disponierten Quartetts aus Wien. Herzlich begrüßt von Kulturreferentin GR **Theresa Schromm** übertrug das Ensemble bereits zu Beginn seine fröhlich-feierliche Stimmung ins Publikum und begeisterte virtuos. Auch Simons Vater, Ferdinand Reitmaier (Foto ganz rechts) genoss das kulturelle Highlight.

Ein weiteres Gastspiel gab es bei einem »Krabbelkonzert« in der Bücherei & Spielothek Telfs:

Dabei präsentierten das Auner

Quartett mit Simon Reitmaier Werke von Bach über Mozart und vielem mehr. Die Kinder reagierten mit Staunen, Lachen, Bewegung und Neugier – ganz so, wie es die Idee dieses Konzertformats vorsieht. Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch die finanzielle Unterstützung des Kulturfördervereins LIKUBUS. Aufgrund der großen Begeisterung von Kindern und Eltern sollen solche Krabbelkonzerte künftig regelmäßig stattfinden.



Foto: Reitmaier

frauen auf wallfahrt

Mitte Mai 2025 unternahm der Seelsorgeraum Telfs seine jährliche Frauenwallfahrt. Rund 50 Frauen machten sich auf den Weg nach Kaltenbrunn im wunderschönen Kaunertal. Nach einem besinnlichen Tag fand der Ausflug bei Kaffee und Kuchen in Landeck einen gemütlichen Ausklang. Ein herzliches Dankeschön an Dekan Peter Scheiring für die Organisation dieser gelungenen Wallfahrt!



Foto: Privat

neue fahnenpatin in stams



Foto: Schützenkompanie Stams

Das Ableben der langjährigen und geschätzten Fahnenpatin Annermarie Gufler hat die Schützenkompanie Stams tief getroffen. Nun ist eine neue Patin im Amt.

„In ehrendem Gedenken an Annermarie und mit großer Dankbarkeit für ihre Verbundenheit zur Kompanie dürfen wir nun Angelika Rinner als neue Fahnenpatin willkommen heißen“, freuen sich

Hauptmann Bernhard Häfele und Obmann Markus Rinner. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurden die neue Fahne und das neue Fahnenband vom Schützenkurat Abt Cyrill vom Stift Stams gesegnet. „Die Schützenkompanie Stams bedankt sich bei allen Beteiligten, vor allem bei Abt Cyrill, für die würdevolle Gestaltung der Feier.“

»kraft der mitte« in hatting

Auf Einladung der Öffentlichen Bücherei Hatting sowie der Gemeinde Hatting fand Mitte Mai ein hochkarätiger Gesprächs- und Diskussionsabend mit Dr. Franz Fischler statt.

Im Zentrum stand das Thema der zunehmend gefährdeten »Kraft der Mitte« in Politik und Gesellschaft. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Dietmar Schöpf und einem Zitat aus Fischlers Buch „Kraft der Mitte“ diskutierte Franz Fischler (am Foto unten l.), ehemaliger österreichischer Land-

wirtschaftsminister, EU-Kommissar sowie Präsident des Europäischen Forums Alpbach und des Instituts für Höhere Studien, mit dem Hattinger Moderator Peter Kostner über Herausforderungen und Chancen der politischen Mitte. Im Anschluss nutzten zahlreiche BesucherInnen die Gelegenheit zur offenen Diskussion mit dem prominenten Gast. Der interessante Abend klang für die 80 Gäste bei einem Glasl, serviert vom Kulturverein Hatting, und mit angeregten Gesprächen aus.



Foto: Gemeinde Hatting



An was glaube ich noch

Am 6. Juni wird wieder ab 19 Uhr zu einer Vernissage in den KunstWerkRaum Mesnerhaus in Untermieming eingeladen. Was gibt den Menschen heute noch Halt? Woran lohnt es sich festzuhalten? 14 Kunstschaffende haben sich Gedanken gemacht und ihre Blickwinkel und ihre Sichtweisen künstlerisch umgesetzt, Eva-Maria Huter kuratierte.

Verkaufe 47 Stück Fallschutzplatten, rostbraun, Maße: 50 cm x 50 cm x 3 cm, für den Außenbereich, gebraucht, guter Zustand, Selbstabholung, um € 94,-
Tel. 0650/2126424.

Das Katzenhaus in Mieming sucht Mitarbeiter/-in zur Fütterung der Katzen und Reinigung der Wohnungen für folgende Zeiten: Jeden Mittwoch und Donnerstag sowie einen Samstag im Monat, jeweils von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Voraussetzungen sind sauberes, verlässliches Arbeiten und Liebe zu Katzen. Nähere Infos unter Tel. 0699/1234 9901.

Neue K9 Trainingsweste (wind- u. wasserfest) mit großen Taschen (auch am Rücken - für Beißwürste und Belohnungen) Größe: S/M um € 59,- abzugeben. Tel. 0676/84657319.



**Neue Adidas TERREX Wander-
schuhe / Turnschuhe / Bergschuhe** in der Größe 38 2/3 zu verkaufen. Wasserdicht und rutschfeste Sohle sehr hoher Neupreis, VP: € 78,-
Tel. 0676/84657319.



**ON – The Roger Advantage Herren
Freizeitschuh**, wenig getragen, Größe 43, mit original Karton zu verkaufen.
Preis: € 55,-
Tel. 0660/3969889.



**Eine Kleinanzeige in Ihrer
Region bringt Erfolg und kostet
nur € 11,60 netto (5 Zeilen).**

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

**mein
monat**

erscheint am 20. Juni,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 10. Juni 2025!

pfaffenhofen feiert seinen ältesten bürger...



Ein nicht alltäglicher Geburtstagsbesuch fand in Pfaffenhofen statt: Bürgermeister Andreas Schmid konnte vor kurzem dem ältesten Pfaffenhofen Gemeindeglieder Hansjörg Seiser zu seinem 103. Geburtstag (!) gratulieren.

Er überbrachte im Namen der Gemeinde seine herzlichen Glückwünsche und einen Blumenruß.

Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

... und ein halbrunder wurde in oberhofen gefeiert



Helga Leitner feierte in Oberhofen ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Jürgen Schreier stattete ihr persönlich zu ihrem Ehrentag einen Besuch ab, um ihr die herzlichsten Geburtstagsgrüße der Gemeinde zu überbringen und ihr alles Gute und viel Gesundheit zu wünschen.

Foto: Gemeinde Oberhofen

Waldner & Partner
Wirtschaftsprüfung + Steuerberatung

Werde Teil unseres Teams in Telfs als
BUCHHALTER/IN und/oder LOHNVERRECHNER/IN
(Teilzeit/Vollzeit)

Du interessierst dich für Buchhaltung oder Lohnverrechnung?
Als kleiner, familiärer Betrieb bieten wir dir eine spannende Möglichkeit, in einem persönlichen und wertschätzenden Umfeld deine Expertise einzusetzen bzw. weiter auszubauen – sowohl im Bereich der Buchhaltung als auch der Lohnverrechnung.
Wenn dich beide Bereiche interessieren – umso besser.

Deine Aufgaben:

- > Durchführung der laufenden Buchhaltung und/oder Lohnverrechnung
- > Meldungen an Behörden
- > Beratung von Klienten

Was du mitbringst:

- > gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- > kaufmännische Ausbildung (HAK, Lehre, Buchhalter, Lohnverrechner) wäre von Vorteil
- > Liebe zu Zahlen, selbständige und präzise Arbeitsweise
- > Kommunikationsstärke und Serviceorientierung, besonders im Umgang mit unseren Klienten

Was wir dir bieten:

- > flache Hierarchien und direkte Kommunikationswege
- > flexible Arbeitszeiten
- > Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- > leistungsgerechte und faire Bezahlung

(Mindestgehalt lt. KV für Vollzeit im 1. Jahr € 2.481 - Überzahlung ist bei uns üblich)

Hast du Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Sende deine Unterlagen an: s.waldner@jwp.co.at

Frischer Wind für Ihr Zuhause beginnt in der Küche.

Entdecken
Sie unsere
Frühjahrs-
Angebote.



leitner

DANKÜCHEN

UNTERMARKTSTRASSE 42 | 6410 TELFS
LEITNER-TELS.AT

 leitnertelfs
 Leitner Telfs